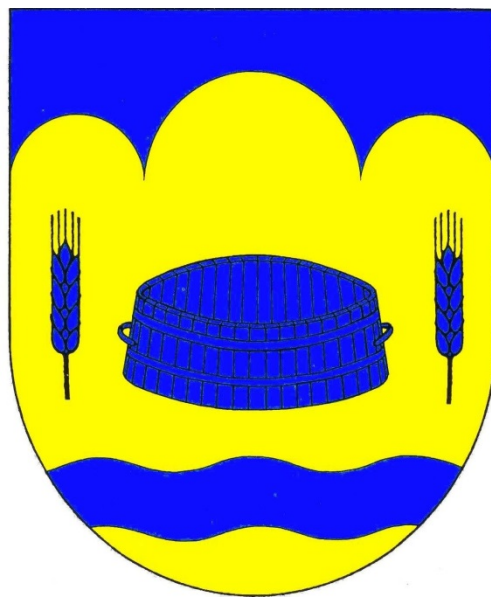


Gemeinde Ascheffel

Jahresabschluss



Haushaltsjahr 2015

Inhaltsverzeichnis

1.	Lagebericht	4
1.1	Einleitung	4
1.2	Einführung der Doppelten Buchführung in Konten (Doppik) zum 01.01.2015.....	4
1.3	Bericht über die Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2015	4
1.4	Ertrags-, Vermögens-, Schulden- und Finanzlage.....	7
1.4.1	Ertragslage	7
1.4.2	Vermögens- und Schuldenlage	9
1.4.3	Finanzlage	11
1.5	Analyse der Ertragslage, Vermögens- und Schuldenlage sowie Finanzlage	12
1.5.1	Kennzahlen zur Ertragslage	12
1.5.2	Kennzahlen zur Vermögens- und Schuldenlage.....	13
1.5.3	Kennzahlen zur Finanzlage.....	14
1.6	Risiko-/Chancen- und Prognoseberichterstattung	15
1.7	Vorgänge von besonderer Bedeutung.....	15
2.	Bilanz	17
3.	Anhang	22
4.	Anlagenspiegel	44
5.	Forderungsspiegel	46
6.	Verbindlichkeitspiegel	47
7.	Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen, Wasser- und Bodenverbände	48
8.	Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen	49
9.	Übersicht über die Mitgliedschaften	50
10.	Produktübersicht Ergebnisrechnung	51
11.	Produktübersicht Finanzrechnung	57
12.	Ergebnisrechnung	63
13.	Finanzrechnung	67
14.	Teilergebnisrechnungen	71
15.	Teilfinanzrechnungen	109

1. Lagebericht zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2015

1.1 Einleitung

Dem Jahresabschluss ist gemäß § 44 Abs. 2 GemHVO-Doppik ein Lagebericht nach § 52 GemHVO-Doppik beizufügen. Der Lagebericht soll gemäß § 52 GemHVO-Doppik ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln, einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. Auf die Chancen und die Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde ist einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

1.2 Einführung der Doppelten Buchführung in Konten (Doppik) zum 01.01.2015

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ascheffel hat in der Sitzung am 08.12.2010 beschlossen, die Haushaltswirtschaft für die Gemeinde nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung zu führen. Zum 01.01.2015 wurde eine Eröffnungsbilanz aufgestellt. Mit ihr erfolgte erstmalig eine systematische Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden, aus der die wirtschaftliche Lage der Gemeinde Ascheffel ersichtlich ist. Grundlage hierfür waren die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, soweit nicht Besonderheiten der kommunalen Haushaltswirtschaft Abweichungen erforderlich machten.

Der Beschluss der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2015 erfolgte durch die Gemeindevertretung am 20.07.2017. Auf Grundlage der verabschiedeten Eröffnungsbilanz erfolgt nun zum 31.12.2015 der erste doppische Jahresabschluss.

1.3 Bericht über die Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2015

Für das Jahr 2015 war für die Anschaffung eines Pavillons eine Haushaltsermächtigung (Haushaltsrest) aus dem Jahr 2014 in Höhe von 4.234,80 € sowie ein neuer Ansatz in Höhe von 11.600 € verfügbar. Im Jahr 2015 sind hierauf Auszahlungen in Höhe von 15.781,62 € getätigt worden.

Des Weiteren war noch eine Haushaltsermächtigungen für die Erschließung des Baugebietes Nr. 7 -Nordende- in Höhe von 71.791,53 € sowie ein neuer Ansatz in Höhe von 26.000 € (Nachtrag) verfügbar. Es sind Auszahlungen in Höhe von 97.628,89 € getätigt worden.

Für die Erneuerung des Holzkoppelweges wurden Auszahlungen in Höhe von 57.062,20 € getätigt, welche über einen Nachtrag bereitgestellt wurden.

Weitere investive Maßnahmen wurden in den Produkten 11111 (Allgemeines Grundvermögen), 11113 (Polizeigebäude), 12600 (Brandschutz), 36600 (Spielplätze), 53300 (Wasserversorgung), 53800 (Abwasserbeseitigung), 54100 (Gemeindestraßen), 57100 (Gewerbegebiet) und 57301 (Bürgerbegegnungsstätte) erforderlich.

Die Ergebnisrechnung zum 31.12.2015 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 36.101,18 Euro ab. Gegenüber dem geplanten Jahresfehlbetrag in Höhe von 6.700,00 Euro ergibt sich eine Verbesserung um 42.801,18 Euro.

Die nachfolgende Übersicht verdeutlicht die Zusammensetzung des Jahresergebnisses:

Euro	Ist 2014	Plan 2015	Ist 2015	Abweichung	Abweichung in %
Ordentliche Erträge		1.159.500,00	1.240.353,45	80.853,45	6,97
Ordentliche Aufwendungen		1.152.200,00	1.191.316,90	39.116,90	3,39
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		7.300,00	49.036,55	41.736,55	571,73
Finanzergebnis		-14.000,00	-12.935,37	1.064,63	-7,60
Ordentliches Ergebnis		-6.700,00	36.101,18	42.801,18	-638,82
Außerordentliches Ergebnis		0,00	0,00	0,00	
Jahresergebnis		-6.700,00	36.101,18	42.801,18	-638,82

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit:

Der Saldo aus ordentlichen Aufwendungen und ordentlichen Erträgen führt im Haushaltsjahr 2015 zu einem positiven Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 49.036,55 Euro.

Die Abweichungen im Bereich der ordentlichen Erträge und Aufwendungen sind den Tabellen und Erläuterungen unter Punkt „1.4.1 Ertragslage“ zu entnehmen.

Finanzergebnis:

Das Finanzergebnis in der Gemeinde Ascheffel beinhaltet Zinserträge (878,06 €) aus der Verzinsung der liquiden Mittel sowie Zinsaufwendungen (13.813,43 €) für bestehende Darlehen.

Ordentliches Ergebnis:

Das ordentliche Ergebnis in Höhe von 36.101,18 Euro ergibt sich aus der Summe des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis. Dieses ist somit um 42.801,18 Euro besser ausgefallen, als geplant.

Außerordentliches Ergebnis:

Das außerordentliche Ergebnis beträgt 0,00 Euro.

Jahresergebnis:

Der Jahresüberschuss 2015 beträgt 36.101,18 Euro.

Nach § 95 n GO in Verbindung mit § 25 und § 26 GemHVO-Doppik beschließt die Gemeindevertretung über die Behandlung des Jahresergebnisses.

Der Überschuss wird im Folgejahr der Allgemeinen Rücklage oder der Ergebnis-Rücklage zugeführt. Die Ergebnis-Rücklage soll mindestens 10 % und darf *höchstens* 25 % der Allgemeinen Rücklage betragen.

Primär ist der Überschuss also der Ergebnis-Rücklage zuzuführen. Sofern die Ergebnis-Rücklage dadurch den Höchstwert überschreitet, ist ein anteiliger Betrag der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital. Der Fehlbetrag soll im Folgejahr vorrangig aus einem Jahresüberschuss oder der Ergebnisrücklage abgedeckt werden. Ist dies nicht möglich, ist er auf neue Rechnung vorzutragen und kann frühestens nach fünf Jahren zu Lasten der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden. Die Ergebnis-Rücklage soll dabei jedoch mindestens 10 % und darf höchstens 25 % der Allgemeinen Rücklage betragen. Nach § 6 Abs. 1 Nr. 8 GemHVO ist eine Gemeinde verpflichtet, entsprechende Übersichten zur Haushaltskonsolidierung zu erstellen, sobald die Ergebnisrücklage 10 % der Allgemeinen Rücklage unterschreitet.

1.4 Ertrags-, Vermögens-, Schulden- und Finanzlage

1.4.1 Ertragslage

In den folgenden Übersichten sind die ordentlichen Erträge und Aufwendungen nach Ergebnispositionen aufgeschlüsselt.

Ordentliche Erträge:

Euro	Ist 2014	Plan 2015	Ist 2015	Abweichung	Abweichung in %
Steuern und ähnliche Abgaben		647.800,00	647.955,86	155,86	0,02
Zuwendungen und allgemeine Umlagen		314.200,00	329.623,38	15.423,38	4,91
sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	_____
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		129.300,00	159.810,46	30.510,46	23,60
privatrechtliche Leistungsentgelte		30.900,00	33.895,41	2.995,41	9,69
Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.500,00	3.096,18	596,18	23,85
sonstige ordentliche Erträge		34.800,00	65.972,16	31.172,16	89,58
aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	_____
Bestandsveränderungen		0,00	0,00	0,00	_____
Summe ordentlicher Erträge		1.159.500,00	1.240.353,45	80.853,45	6,97

Die Verbesserung bei Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ergibt sich aus einer höheren Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen. Zum Zeitpunkt der Planung standen diese Beträge noch nicht endgültig fest.

Die Verbesserung bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten resultiert aus höheren Benutzungsgebühren (Abwasser und Wasser) sowie aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge. Auch hier waren die Auflösungsbeträge zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung nicht bekannt.

Die Verbesserung bei privatrechtlichen Leistungsentgelten resultiert im Wesentlichen aus höheren Miet- und Pachterträgen.

Die Verbesserung bei den sonstigen ordentlichen Erträgen ergibt sich aus höheren Konzessionsabgaben und insbesondere aus Gewinnen aus der Veräußerung von Grundstücken.

Ordentliche Aufwendungen:

Euro	Ist 2014	Plan 2015	Ist 2015	Abweichung	Abweichung in %
Personal-aufwendungen		48.589,50	47.929,21	-660,29	-1,36
Versorgungs-aufwendungen		0,00	0,00	0,00	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		118.776,25	90.831,54	-27.944,71	-23,53
bilanzielle Abschreibungen		84.100,00	156.409,13	72.309,13	85,98
Transfer-aufwendungen		695.275,98	693.620,85	-1.655,13	-0,24
sonstige ordentliche Aufwendungen		205.458,27	202.526,17	-2.932,10	-1,43
Summe Ordentlicher Aufwendungen		1.152.200,00	1.191.316,90	39.116,90	3,39

Zu Beginn der Jahresabschlussarbeiten wurde die Auflösung der Deckungskreise vorgenommen, d. h. die verfügbaren Mittel wurden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Produktsachkonten zur Deckung von Mehraufwendungen umgebucht. Daraus ergibt sich in der Ergebnisrechnung 2015 ein vom Haushalt 2015 abweichender ‚Fortgeschriebener Ansatz‘ des Haushaltsjahres 2015.

Die Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen resultieren insbesondere aus der Unterhaltung bzw. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Weitere Einsparungen gab es bei der Haltung von Fahrzeugen und bei Dienst- und Schutzkleidung.

Die bilanziellen Abschreibungen standen zum Zeitpunkt der Planung noch nicht endgültig fest und wurden erst im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz konkreter ermittelt.

Die Einsparungen bei Transferaufwendungen ergeben sich im Wesentlichen aus einer geringeren Gewerbesteuerumlage.

Die Einsparungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen entstehen im Wesentlichen aus geringeren Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten.

Die Erläuterungen beziehen sich auf die Gesamt-Ergebnisrechnung. Die Ergebnisse der einzelnen Produkte sind der angefügten Produktübersicht bzw. den Teilergebnisrechnungen zu entnehmen.

Kostenrechnende Einrichtungen:

Die Teilergebnisrechnung für die kostenrechnende Einrichtung „Wasserversorgung“ (Produkt 53300) schließt mit einem Ergebnis in Höhe von 3.298,80 € ab. Dieser resultiert im Wesentlichen aus der Erstattung von Umsatzsteuer für Vorjahre und ist nicht gebührenrelevant. Gemäß Nachkalkulation durch die WIBERA ergab sich für das Jahr 2015 eine Unterdeckung in Höhe von 717,91 €, welche dem Sonderposten für Gebührenaussgleich entnommen wurde.

Der Sonderposten für Gebührenaussgleich Wasser beträgt somit zum Jahresende noch 26.709,62 €

Die Teilergebnisrechnung für die kostenrechnende Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ (Produkt 53800) schließt mit einem (negativen) Ergebnis in Höhe von -23.839,37 € ab. Auch die Abwassergebühren wurden durch die WIBERA nachkalkuliert. Hier muss zwischen Regenwasser und Schmutzwasser unterschieden werden.

Bereich Regenwasser:

Gemäß Nachkalkulation durch die WIBERA ergab sich für das Jahr 2015 im Bereich **Regenwasser** eine Unterdeckung in Höhe von 7.759,83 €. Für den Bereich Regenwasser hatten sich in den Vorjahren bereits Unterdeckungen in Höhe von 15.373,06 € aufsummiert, sodass kein Sonderposten für Gebührenaussgleich vorhanden ist. Die Unterdeckung im Bereich Regenwasser erhöht sich zum Jahresende somit auf 23.132,89 €

Bereich Schmutzwasser:

Gemäß Nachkalkulation durch die WIBERA ergab sich für das Jahr 2015 im Bereich **Schmutzwasser** eine Überdeckung in Höhe von 641,43 €. Diese wurde dem Sonderposten für Gebührenaussgleich zugeführt. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich (für Schmutzwasser) beträgt zum Jahresende nun 19.503,19 €

Die Differenz zwischen der jeweiligen Teilergebnisrechnung und dem in der Nachkalkulation festgestellten Ergebnis resultiert u.a. aus Rechnungsabgrenzungen für das Jahr 2014, die im ersten „doppischen“ Jahr noch nicht möglich waren. Des Weiteren sind in der Nachkalkulation kalkulatorischen Zinsen enthalten, die haushalterisch nicht dargestellt werden.

Die Benutzungsgebühren werden in regelmäßigen Abständen i.d.R. für einen Dreijahres-Zeitraum kalkuliert. Das Ergebnis 2015 ist entsprechend im nächsten Kalkulationszeitraum mit zu berücksichtigen.

1.4.2 Vermögens- und Schuldenlage

Die Vermögenslage der Gemeinde Ascheffel ist durch eine Vermögenszunahme von 2,83 % der Bilanzsumme gekennzeichnet. Das Vermögen der Gemeinde besteht zu 90,03 % aus Anlagevermögen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Anlagevermögen aufgrund von Abschreibungen und der Veräußerung von Grundstücken vermindert. Das Umlaufvermögen beträgt 9,95 % der Bilanzsumme; hier haben sich die liquiden Mittel erhöht. Die verbleibenden 0,02 % sind zu bilanzierende aktive Rechnungsabgrenzungen.

Die Gemeinde Ascheffel hat zum 31.12.2015 liquide Mittel (Forderungen gegen das Amt Hüttener Berge als Einheitskasse) in Höhe von 462.330,45 Euro.

Die Rechnungsabgrenzung bildet u. a. auch die geleisteten Zuschüsse für Investitionen Dritter ab.

Ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ist nicht vorhanden.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

Vermögen	EÖB 01.01.2015		31.12.2015		+/- Euro
	Euro	%	Euro	%	
Aktiva	4.841.616,77		4.978.692,01		137.075,24
1. Anlagevermögen	4.508.211,11	93,11%	4.482.105,68	90,03%	-26.105,43
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00
1.2 Sachanlagen	4.503.902,51	93,02%	4.477.797,08	89,94%	-26.105,43
1.3 Finanzanlagen	4.308,60	0,09%	4.308,60	0,09%	0,00
2. Umlaufvermögen	332.067,24	6,86%	495.345,21	9,95%	163.277,97
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.483,44	0,26%	33.014,76	0,66%	20.531,32
2.4 Liquide Mittel	319.583,80	6,60%	462.330,45	9,29%	142.746,65
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	1.338,42	0,03%	1.241,12	0,02%	-97,30
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00

Kapital	EÖB 01.01.2015		31.12.2015		+/- Euro
	Euro	%	Euro	%	
Passiva	4.841.616,77		4.978.692,01		137.075,24
1. Eigenkapital	2.491.841,16	51,47%	2.481.653,05	49,85%	-10.188,11
1.1 Allgemeine Rücklage	2.166.818,40	44,75%	2.126.566,84	42,71%	-40.251,56
1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00
1.3 Ergebnismrücklage	325.022,76	6,71%	318.985,03	6,41%	-6.037,73
1.5 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	0,00%	36.101,18	0,73%	36.101,18
1.6 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00
2. Sonderposten	1.380.545,47	28,51%	1.538.322,84	30,90%	157.777,37
3. Rückstellungen	17.988,45	0,37%	19.988,45	0,40%	2.000,00
4. Verbindlichkeiten	950.957,59	19,64%	938.727,67	18,85%	-12.229,92
davon Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00
5. Passive Rechnungsabgrenzung	284,10	0,01%	0,00	0,00%	-284,10

Das Eigenkapital setzt sich aus der allgemeinen Rücklage, der Sonderrücklage, der Ergebnisrücklage, dem Jahresüberschuss/-fehlbetrag sowie dem nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag zusammen. Der Jahresüberschuss in Höhe von 0,73 % der Bilanzsumme erhöht das Eigenkapital. Er ist im Folgejahr der Ergebnisrücklage zuzuführen.

Die Sonderposten werden dem „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeschrieben. Sie bestehen u.a. aus nicht rückzahlbaren Investitionszuschüssen zur Beschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen. Sie werden entsprechend den Abschreibungssätzen der dazugehörigen Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Weiterhin werden die Beiträge für Erschließungskosten, ggf. Abwasserbeseitigung, etc. unter dieser Position geführt. Es wird zwischen aufzulösenden und nicht aufzulösenden Beiträgen unterschieden. Die aufzulösenden Beiträge werden analog der Investitionszuschüsse behandelt. Die nicht aufzulösenden Beiträge bleiben bis zum Abgang des dazugehörigen Vermögensgegenstandes in der Bilanz stehen. Dem Sonderposten wird ein Eigenkapitalcharakter zugeschrieben.

Das Fremdkapital der Gemeinde Ascheffel beträgt 18,85 % der Bilanzsumme.

1.4.3 Finanzlage

Die Finanzlage zum 31.12.2015 weist zunächst einen Finanzmittelüberschuss in Höhe von 176.163,46 Euro auf. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beträgt -33.416,81 Euro, so dass die Finanzmittel insgesamt um 142.746,65 Euro erhöht werden.

Im Jahr 2015 wurden keine Darlehen aufgenommen.

Zum 01.01.2015 hatte die Gemeinde liquide Mittel in Höhe von 319.583,80 Euro, die sich zum 31.12.2015 somit auf 462.330,45 Euro erhöhen.

Entwicklung der Finanzrechnung:

		Ist 2014 in Euro	Ist 2015 in Euro
1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.156.929,36
2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.025.632,38
3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1-2)		131.296,98
4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		237.566,60
5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		189.922,72
6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 4-5)		47.643,88
7	Saldo aus fremden Finanzmitteln		-2.777,40
8	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 3+6+7)		176.163,46
9	Saldo aus Finanzierungstätigkeit		-33.416,81
10	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 8+9)		142.746,65
11	Anfangsbestand an Finanzmitteln		319.583,80
12	Liquide Mittel (Zeilen 10 und 11)		462.330,45

1.5 Analyse der Ertragslage, Vermögens- und Schuldenlage sowie Finanzlage

Die Aussagekraft der ermittelten Kennzahlen ist in den ersten Jahren nur eingeschränkt gegeben, da keine Vergleichszahlen aus den „kameralen“ Vorjahren zur Verfügung stehen. Umfangreichere Jahresvergleiche werden erst in den Folgejahren möglich sein. Die interkommunale Vergleichbarkeit ist mit dem ermittelten Datenmaterial zwar möglich. Es gilt aber zu beachten, dass auch hier aufgrund unterschiedlicher Gemeindestrukturen nur eingeschränkte Vergleiche gezogen werden können.

1.5.1 Kennzahlen zur Ertragslage

Aufwandsdeckungsgrad

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, in welcher Form die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden. Ein hoher Deckungsgrad ist anzustreben. Erfolgt die Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge, heißt dies, dass die Kommune in der Lage ist, die laufende Verwaltungstätigkeit vollständig sicherzustellen.

Aufwandsdeckungsgrad	=	$\frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	=	$\frac{1.240.353,45 \times 100}{1.191.316,90}$	=	104,12%
-----------------------------	---	---	---	--	---	----------------

Für die Gemeinde Ascheffel wurde ein Aufwandsdeckungsgrad von 104,12 % erreicht, dies bedeutet, dass die Gemeinde im Jahr 2015 in der Lage war, die laufende Verwaltungstätigkeit sicherzustellen.

	2015	2016	2017
Aufwandsdeckungsgrad	104,12 %		

Personalaufwandsquote

Diese Quote weist den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen aus. Diese Kennzahl ist besonders im interkommunalen Vergleich kritisch zu hinterfragen. Ein Vergleich kann nur erfolgen, wenn identische Rahmenbedingungen vorherrschen, d.h. wenn z.B. fremdgeförderte Arbeitskräfte die ordentlichen Aufwendungen nicht belasten oder der Personalaufwand durch Fremdvergaben reduziert wird. Die Aufwendungen sind dann an anderer Stelle aufgetreten.

Personalaufwandsquote	=	$\frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	=	$\frac{47.929,21 \times 100}{1.191.316,90}$	=	4,02%
------------------------------	---	--	---	---	---	--------------

Die Personalaufwandsquote für die Gemeinde Ascheffel liegt bei 4,02 %.

	2015	2016	2017
Personalaufwandsquote	4,02 %		

1.5.2 Kennzahlen zur Vermögens- und Schuldenlage

Eigenkapitalquote I

Die Eigenkapitalquote I misst den Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme. Sie gibt den Anteil am Vermögen wieder, der ohne Fremdmittel, Verpflichtungen oder Zuwendungen Dritter finanziert wurde. Je höher die Eigenkapitalquote I ist, desto „gesünder“ ist die Kommune. Eine Überschuldung der Kommune liegt vor, wenn das Eigenkapital verbraucht ist.

Eigenkapitalquote I	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	=	$\frac{2.481.653,05 \times 100}{4.978.692,01}$	=	49,85%
----------------------------	---	---	---	--	---	---------------

Die Gemeinde Ascheffel verfügt über Eigenkapital in Höhe von 2.481.653,05 €. Die Eigenkapitalquote I liegt somit bei 49,85 %. In der Bilanz der Gemeinde Ascheffel schlägt der Sonderposten, der im weitesten Sinne mit zum Eigenkapital gerechnet wird, bei der Berechnung der EK-Quote I aber unberücksichtigt bleibt, mit 1.538.322,84 € zu Buche. Sofern der Sonderposten mit in die Berechnung der EK-Quote einbezogen werden würde, ergäbe sich ein Wert von 80,74 %. Mit einem Blick auf die Höhe der Verbindlichkeiten ist festzustellen, dass sich die Gemeinde Ascheffel derzeit mit einem Betrag in Höhe von 938.727,67 € über Darlehen finanziert. Für Kommunen in Schleswig-Holstein liegen derzeit noch keine durchschnittlichen Vergleichseigenkapitalquoten vor. Es ist aber anzumerken, dass bei höherer EK-Quote I auch ein höherer finanzieller Spielraum für die Aufgabenwahrnehmung vorhanden ist.

	2015	2016	2017
Eigenkapitalquote I	49,85 %		

Abschreibungsquote

Die Abschreibungsquote gibt an, in welchem Verhältnis die bilanziellen Abschreibungen zu den ordentlichen Aufwendungen stehen. Weiterhin zeigt die Abschreibungsquote auf, welcher Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Kommune nicht beeinflussbar ist.

Eine geringe Abschreibungsquote kann ein Indiz dafür sein, dass das Anlagevermögen der Kommune fast vollständig abgeschrieben und somit u. U. veraltet ist.

Abschreibungsquote	=	$\frac{\text{bilanzielle Abschreib.} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	=	$\frac{156.409,13 \times 100}{1.191.316,90}$	=	13,13%
---------------------------	---	--	---	--	---	---------------

Die Abschreibungsquote der Gemeinde Ascheffel liegt bei 13,13 %, d. h. in diesem Umfang wird die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet.

	2015	2016	2017
Abschreibungsquote	13,13 %		

Investitionsquote

Die Investitionsquote zeigt auf, in welchem Verhältnis die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände und neue Investitionen stehen. Liegt die Quote bei 100 %, bleibt die Substanz erhalten. Sofern die Quote unter 100 % sinkt, sinkt der Wert des Anlagevermögens. Steigt die Quote auf über 100 %, so erhöht sich das Anlagevermögen der Kommune. Sofern es gelingt, die Investitionsquote regelmäßig über 100 % zu halten, wird eine Überalterung der Sachanlagen verhindert. Oftmals erfolgen Investitionen schubweise, so dass diese Kennzahl eher langfristig zu betrachten ist.

Investitionsquote	=	$\frac{\text{Gesamtinv. Anlageverm.} \times 100}{\text{Gesamte Abschreibungen}}$	=	$\frac{189.922,72 \times 100}{156.409,13}$	=	121,43%
--------------------------	---	--	---	--	---	----------------

Die Investitionsquote von 121,43 % verdeutlicht, dass sich die Höhe des Anlagevermögens der Gemeinde Ascheffel im Haushaltsjahr 2015 zunächst erhöht hat. Es wurden die kompletten Abschreibungen in neues Vermögen investiert. Eine Verringerung des Anlagevermögens erfolgte letztlich durch die Veräußerung von Grundstücken.

	2015	2016	2017
Investitionsquote	121,43 %		

Investitionsquote II

Die Investitionsquote II zeigt auf, in welchem Verhältnis neue Investitionen zu den Gesamtauszahlungen eines Haushaltsjahres stehen. Oftmals erfolgen Investitionen schubweise, so dass auch diese Kennzahl eher langfristig zu betrachten ist.

Investitionsquote II	=	$\frac{\text{Gesamtinv. Anlageverm.} \times 100}{\text{Gesamte Auszahlungen}}$	=	$\frac{189.922,72 \times 100}{1.215.555,10}$	=	15,62%
-----------------------------	---	--	---	--	---	---------------

Die Gemeinde hat 15,62 % ihrer gesamten Auszahlungen für Investitionen verwendet.

	2015	2016	2017
Investitionsquote	15,62 %		

1.5.3 Kennzahlen zur Finanzlage

Zinslastquote

Die Zinslastquote verdeutlicht, in welcher Höhe Belastungen aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit bestehen. Diese Kennzahl zeigt die Folgen und Auswirkungen von Kreditfinanzierungen auf. Je höher die Zinslast ist, desto weniger Handlungsspielräume bestehen für die Kommune.

Zinslastquote	=	$\frac{\text{Zinsen u. sonst. Finanzaufw.} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	=	$\frac{13.813,43 \times 100}{1.191.316,90}$	=	1,16%
----------------------	---	--	---	---	---	--------------

Die Gemeinde verwendet 1,16 % ihrer Ausgaben für Zinszahlungen.

	2015	2016	2017
Zinslastquote	1,16 %		

1.6 Risiko-/Chancen- und Prognoseberichterstattung

Im Lagebericht sollen nicht alle Risiken und Chancen der Kommune erläutert werden, sondern es ist lediglich auf die wesentlichen, d.h. solche, die den weiteren Verlauf des Haushaltsjahres erheblich beeinflussen, einzugehen. Der Chancenaspekt ist dem Risikoaspekt gleichzustellen. Nur Chancen oder nur Risiken darzustellen, wäre folglich unzulässig.

Welche Entwicklungen im kommunalen Bereich unter Chancen („Möglichkeit von positiven zukünftigen Entwicklungen“) und Risiken („Möglichkeit von negativen zukünftigen Entwicklungen“) zu nennen sind, kann nur im Einzelfall bestimmt werden.

Im Haushaltsjahr 2015 setzte sich die im Jahr 2012 begonnene Entspannung der Finanzlage der schleswig-holsteinischen Kommunen durch verschiedenste Maßnahmen weiter fort. Die Neuverteilung des kommunalen Finanzausgleichs ist zum Haushaltsjahr 2015 in Kraft getreten ist. Die Kreisumlage ist für das Jahr 2015 mit 31 % festgesetzt worden. Aufgrund der Änderung des kommunalen Finanzausgleiches ist es fraglich, ob die Kreisumlage perspektivisch in dieser Höhe beibehalten werden kann, da für den Kreis Rendsburg-Eckernförde durch die FAG-Reform ganz erhebliche finanzielle Einbußen zu erwarten sind. Für die Haushaltsjahre 2016 ff. ist die Kreisumlage weiterhin auf 31 % festgesetzt worden. Die Ergebnisse der Neustrukturierung des kommunalen Finanzausgleichs bis 2021 bleiben abzuwarten.

Hinzuweisen ist an dieser Stelle auf die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen. Diese Entwicklung sollte in politische Entscheidungen auf kommunaler Ebene einbezogen werden. Weiterhin bleibt die politische Entwicklung bezüglich der Kinderbetreuung auf Landes- und Bundesebene abzuwarten.

Die Gewerbesteuereinnahmen einer Gemeinde können großen Schwankungen unterliegen. Durch die tatsächlichen Abrechnungen von Vorjahren können hier auch erhebliche Mindereinnahmen bzw. Rückzahlungsverpflichtungen entstehen, die vorher nicht absehbar waren. Die Gemeinde Ascheffel hat im Jahr 2015 folgende Gewerbesteuereinnahmen erzielt:

	Plan	Ergebnis	Abweichung
Gesamtbetrag "Steuern und ähnliche Abgaben"	647.800,00 €	647.955,86 €	0,02%
davon Gewerbesteuer	84.800,00 €	84.861,58 €	0,07%
Anteil Gewerbesteuer am Gesamtbetrag	13,09%	13,10%	

1.7 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind grundsätzlich solche, die geeignet sind, die Beurteilung der Geschäftsentwicklung und der Lage der Kommune, wie sie durch den Jahresabschluss und den Lagebericht im Übrigen vermittelt werden, nicht unerheblich zu beeinflussen. Insbesondere handelt es sich um Vorgänge, welche die grundlegende Einschätzung der Zukunftsaussichten der Kommune beeinflussen können.

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung können aus unterschiedlichen Bereichen stammen. Es können sich z. B. die Rahmenbedingungen der Kommune wesentlich verändert haben. Hierzu zählen u. a.: Gesetzesänderungen, Umschwünge in der gesamtwirtschaftlichen konjunkturellen Entwicklung, Schadens- und Unglücksfälle.

Ferner kann über wichtige kommunalpolitische Entscheidungen nach Abschluss des Haushaltsjahres zu berichten sein. Hierzu könnten z. B. folgende Maßnahmen gehören: Erwerb oder Veräußerung von Beteiligungen, Beschlüsse über erhebliche Investitionen, etc.

Nicht berichtspflichtig sind hingegen bloße Erwägungen, bestimmte Vorhaben in der Zukunft in Angriff nehmen zu wollen.

Im **Haushaltsjahr 2016** soll die Einführung von Digitalfunk bei der Freiwilligen Feuerwehr umgesetzt werden. Hierfür sind Mittel in Höhe von 10.700 € vorgesehen. Des Weiteren soll der Einbau einer Abgasabsauganlage im FF-Gerätehaus erfolgen. Für den Erwerb des KiTa-Grundstückes durch die AöR ist ein gemeindlicher Investitionskosten-Anteil in Höhe von 37.200 € eingeplant. Weiterhin vorgesehen ist die Tilgung von Zwischenfinanzierungs-Darlehen für die Erschließung der Baugebiete Nr. 6 und Nr. 7, sofern die verbleibenden Baugrundstücke veräußert werden können.

Im **Haushaltsjahr 2017** sind investive Auszahlungen im Bereich der Feuerwehr in Höhe von 3.000 € sowie ein Investitionsanteil für das Fahrzeug der Jugendfeuerwehr in Höhe von 8.100 € geplant. Im Bereich der Abwasserbeseitigung ist die Erstellung einer Tauchwand in Höhe von 5.000 € vorgesehen.

Im **Haushaltsjahr 2018** sind investive Auszahlungen im Bereich der Feuerwehr in Höhe von 5.000 € vorgesehen.

Es liegen keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung vor.

Ascheffel, den _____

Jörg Harder
Bürgermeister



Aktiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015
1	2	3	4
	1. Anlagevermögen	4.508.211,11	4.482.105,68
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
02-09	1.2 Sachanlagen	4.503.902,51	4.477.797,08
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	211.476,81	152.882,30
021	1.2.1.1 Grünflächen <i>0210000 Grünflächen</i>	31.399,04 <i>31.399,04</i>	31.399,04 <i>31.399,04</i>
022	1.2.1.2 Ackerland <i>0220000 Ackerland</i>	27.358,02 <i>27.358,02</i>	27.358,02 <i>27.358,02</i>
023	1.2.1.3 Wald, Forsten <i>0230000 Wald, Forst</i>	2.873,92 <i>2.873,92</i>	2.873,92 <i>2.873,92</i>
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke <i>0290000 Sonstige unbebaute Grundstücke</i>	149.845,83 <i>149.845,83</i>	91.251,32 <i>91.251,32</i>
03	1.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	536.068,94	529.720,17
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen <i>0321000 Grund und Boden bei Kinder- und Jugendeinrichtungen</i>	39.320,88 <i>39.320,88</i>	39.320,88 <i>39.320,88</i>
033	1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten <i>0311000 Grund und Boden bei Wohnbauten</i> <i>0312000 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten</i>	54.904,89 <i>10.662,40</i> <i>44.242,49</i>	53.616,07 <i>10.662,40</i> <i>42.953,67</i>
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude <i>0341000 Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden</i> <i>0342000 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden</i>	441.843,17 <i>152.709,14</i> <i>289.134,03</i>	436.783,22 <i>152.728,14</i> <i>284.055,08</i>
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	3.286.435,89	3.756.568,14
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens <i>0410000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens</i>	458.163,34 <i>458.163,34</i>	458.298,76 <i>458.298,76</i>
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel <i>0420000 Brücken und Tunnel</i>	618,42 <i>618,42</i>	537,76 <i>537,76</i>
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen <i>0440000 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen</i>	1.992.775,91 <i>1.992.775,91</i>	2.023.141,99 <i>2.023.141,99</i>
045	1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen <i>0450000 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen</i>	540.666,26 <i>540.666,26</i>	973.781,61 <i>973.781,61</i>
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens <i>0460000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens</i>	294.211,96 <i>294.211,96</i>	300.808,02 <i>300.808,02</i>
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge <i>0700000 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge</i> <i>0791000 Sammelposten für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 150 Euro ohne Umsatzsteuer überschreiten, aber 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen</i> <i>0791011 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2011</i> <i>0791012 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2012</i> <i>0791013 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2013</i>	46.713,35 <i>36.363,60</i> <i>48,00</i> <i>43,00</i> <i>4.391,88</i> <i>2.264,74</i>	30.666,80 <i>23.609,11</i> <i>0,00</i> <i>0,00</i> <i>2.195,96</i> <i>1.509,83</i>



Aktiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015
1	2	3	4
	<i>0791014 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2014</i>	3.602,13	2.701,59
	<i>0791015 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2015</i>	0,00	650,31
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.694,82	7.959,67
	<i>0800000 Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	2.755,03	3.825,10
	<i>0800097 gespendete/geschenkte Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	0,00	0,00
	<i>0891000 Sammelposten für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 150 Euro ohne Umsatzsteuer überschreiten, aber 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen</i>	17,00	0,00
	<i>0891012 Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2012</i>	139,60	69,80
	<i>0891014 Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2014</i>	783,19	587,39
	<i>0891015 Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2015</i>	0,00	3.477,38
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	419.512,70	0,00
	<i>0902000 Geleistete Anzahlungen, Anzahlungen im Bau - Tiefbaumaßnahmen</i>	419.512,70	0,00
	1.3 Finanzanlagen	4.308,60	4.308,60
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	4.308,60	4.308,60
	<i>1011000 Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen</i>	4.308,60	4.308,60
11	1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00
13	1.3.4 Ausleihungen	0,00	0,00
13-	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
13-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
14-	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
	2. Umlaufvermögen	332.067,24	495.345,21
15	2.1 Vorräte	0,00	0,00
151,152,153	2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
1551, 156	2.1.2 unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
1552,154	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
157,158,159	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.483,44	33.014,76
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	7.938,91	13.791,72
	<i>1611123 Forderungen aus Sonderposten</i>	7.828,00	6.916,00
	<i>1611500 Forderungen aus Benutzungsgebühren</i>	84,00	122,14
	<i>1611501 Forderungen aus Benutzungsgebühr 1</i>	0,00	0,00
	<i>1611502 Forderungen aus Benutzungsgebühr 2</i>	9,91	27,58
	<i>1611645 Forderungen aus sonstigen ordentlichen Erträgen</i>	17,00	6.726,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	4.331,76	6.834,02
	<i>1691000 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen</i>	0,00	0,00
	<i>1691200 Forderungen aus ILV</i>	0,00	0,00
	<i>1691302 Forderung aus Umsatzsteuer</i>	0,00	0,00
	<i>1691601 Forderungen aus Grundsteuer A</i>	0,00	0,00
	<i>1691602 Forderungen aus Grundsteuer B</i>	9,24	142,62
	<i>1691603 Forderungen aus Gewerbesteuer</i>	3.357,95	6.553,90
	<i>1691604 Forderungen aus Anteil EST</i>	936,00	0,00
	<i>1691605 Forderungen aus Anteil UST</i>	0,00	0,00



Aktiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015
1	2	3	4
	1691607 Forderungen aus Hundesteuer	28,57	137,50
	1691615 Forderungen aus Ausgleichsleistungen	0,00	0,00
	1691620 Forderungen aus Schlüsselzuweisungen vom Land	0,00	0,00
	1691623 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	212,77	0,00
	1711102 Forderungen aus Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
	1711144 Forderungen aus Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00
	1711400 Forderungen aus Mieten und Pachten	42,17	0,00
	1711500 Forderungen aus sonstigem privatrechtlichem Leistungsentgelten	170,60	0,00
179	2.2.4 Sonstige Privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00
	1791146 Forderungen aus Finanzerträgen	0,00	0,00
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	12.389,02
	1781000 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
	1781602 Vorsteuerforderung 19%	0,00	0,00
	1781697 Abrechnung Vorsteuer mit dem Finanzamt	0,00	436,39
	1781740 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-54,00
	1781743 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten	0,00	9.688,17
	1781744 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	930,09
	1781745 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus sonstigen ordentlichen Erträgen	0,00	1.388,37
14	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
18	2.4 Liquide Mittel	319.583,80	462.330,45
	1811001 Förde Sparkasse	0,00	0,00
	1811002 Eckernförder Bank Voba-Raiba	0,00	0,00
	1811003 Voba-Raiba im Kreis RD eG	0,00	0,00
	1811004 Raiffeisenbank Owschlag	0,00	0,00
	1811901 Schwebeposten - Förde Sparkasse	0,00	0,00
	1831005 Barkasse	0,00	0,00
	1850001 Forderungen aus dem Zahlungsverkehr gegenüber dem Amt (Einheitskasse)	319.583,80	462.330,45
	1880011 Zahlweg Verrechnung	0,00	0,00
19	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	1.338,42	1.241,12
	1911000 ARAP aus Dienstleistungen und Warenlieferungen	1.338,42	0,00
	1911550 RAP aus sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.241,12
	4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	Summe AKTIVA	4.841.616,77	4.978.692,01



Passiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015
1	2	3	4
20	1. Eigenkapital	2.491.841,16	2.481.653,05
201	1.1 Allgemeine Rücklage <i>2010000 Allgemeine Rücklage</i> <i>2019999 vorläufiges Ausgleichskonto vor Eröffnungsbilanz</i>	2.166.818,40 <i>2.166.818,40</i> <i>0,00</i>	2.126.566,84 <i>2.126.566,84</i> <i>0,00</i>
202	1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
203	1.3 Ergebnisrücklage <i>2030000 Ergebnisrücklage</i>	325.022,76 <i>325.022,76</i>	318.985,03 <i>318.985,03</i>
204	1.4 Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
205	1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	36.101,18
	1.6 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
23	2. Sonderposten	1.380.545,47	1.538.322,84
231	2.1 aufzulösende Zuschüsse <i>2318000 Aufzulösende Zuschüsse übrige Bereiche</i> <i>2318097 Sonderposten aus gespendeten/geschenkten Vermögensgegenständen</i>	32.192,05 <i>32.192,05</i> <i>0,00</i>	41.613,07 <i>41.613,07</i> <i>0,00</i>
232	2.2 aufzulösende Zuweisungen <i>2320000 Aufzulösende Zuweisungen Bund</i> <i>2321000 Aufzulösende Zuweisungen Land</i> <i>2322000 Aufzulösende Zuweisungen Gemeinden (GV)</i>	188.867,62 <i>37.557,28</i> <i>51.230,66</i> <i>100.079,68</i>	176.364,62 <i>33.476,95</i> <i>48.340,27</i> <i>94.547,40</i>
233	2.3 für Beiträge	1.159.485,80	1.274.132,34
2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge <i>2331000 Aufzulösende Beiträge</i>	404.079,72 <i>404.079,72</i>	512.595,06 <i>512.595,06</i>
2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge <i>2332000 Nicht aufzulösende Beiträge</i>	755.406,08 <i>755.406,08</i>	761.537,28 <i>761.537,28</i>
234	2.4 Gebührenaussgleich <i>2340001 Gebührenaussgleich Wasser</i> <i>2340002 Gebührenaussgleich Schmutzwasser</i>	0,00 <i>0,00</i> <i>0,00</i>	46.212,81 <i>26.709,62</i> <i>19.503,19</i>
235	2.5 Treuhandvermögen	0,00	0,00
236	2.6 Dauergrabpflege	0,00	0,00
239	2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
25, 26, 27, 28	3. Rückstellungen	17.988,45	19.988,45
251	3.1 Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
281	3.2 Altersteilzeitrückstellung	0,00	0,00
261	3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten <i>2610000 Rückstellungen für später entstehende Kosten (Entschlammung)</i>	17.988,45 <i>17.988,45</i>	19.988,45 <i>19.988,45</i>
262	3.4 Altlastenrückstellung	0,00	0,00
282-	3.5 Steuerrückstellung	0,00	0,00
283	3.6 Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
284	3.7 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
27	3.8 Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
285	3.9 Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	0,00	0,00
289	3.10 Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
3	4. Verbindlichkeiten	950.957,59	938.727,67
30-	4.1 Anleihen	0,00	0,00



Passiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015
1	2	3	4
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	948.134,11	914.717,30
32-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
32-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	715,83	572,67
	<i>3212310 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen Gemeinden (GV) Laufzeit (mehr als 5 Jahre) Euro-Währung</i>	<i>715,83</i>	<i>572,67</i>
32-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	947.418,28	914.144,63
	<i>3217210 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen Kreditinstitute Laufzeit (1-5 Jahre) Euro-Währung</i>	<i>521.600,00</i>	<i>521.600,00</i>
	<i>3217310 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen Kreditinstitute Laufzeit (mehr als 5 Jahre) Euro-Währung</i>	<i>425.818,28</i>	<i>392.544,63</i>
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
	<i>3350001 Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr gegenüber dem Amt (Einheitskasse)</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
	<i>3511102 Verbindlichkeiten aus Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511103 Verbindlichkeiten aus bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511104 Verbindlichkeiten aus Infrastrukturvermögen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511107 Verbindlichkeiten aus Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511108 Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511250 Verbindlichkeiten bei Personalaufwendungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511252 Verbindlichkeiten bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511254 Verbindlichkeiten bei sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3511255 Verbindlichkeiten bei Zinsaufwendungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-735,00	0,00
	<i>3611253 Verbindlichkeiten bei Transferaufwendungen</i>	<i>-735,00</i>	<i>0,00</i>
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	3.558,48	24.010,37
	<i>3791232 Verbindlichkeiten aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3791401 Verbindlichkeiten aus Vorsteuer</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3791552 Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung aus Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</i>	<i>0,00</i>	<i>-1.222,72</i>
	<i>3791553 Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung aus Transferaufwendungen</i>	<i>0,00</i>	<i>10.151,98</i>
	<i>3791554 Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung aus sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>14.300,03</i>
	<i>3791701 Umsatzsteuerverbindlichkeiten 7%</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
	<i>3791952 Verbindlichkeit aus Sicherheitsbeträgen Bauvorhaben</i>	<i>330,81</i>	<i>330,81</i>
	<i>3791953 Verbindlichkeit aus Mietkautionen aus Vermietung</i>	<i>450,27</i>	<i>450,27</i>
	<i>3791970 Verbindlichkeit aus Überschüssen Vereine Jubiläum Ascheffel</i>	<i>2.777,40</i>	<i>0,00</i>
39	5. Passive Rechnungsabgrenzung	284,10	0,00
	<i>3911000 Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen (RAP)</i>	<i>284,10</i>	<i>0,00</i>
	Summe PASSIVA	4.841.616,77	4.978.692,01

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 0 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 3 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag): 0 EUR.

3. Anhang

Erläuterungen der Bilanzpositionen mit Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

A K T I V A

1 Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Unter dieser Bilanzposition werden immaterielle Wirtschaftsgüter als Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Gemeinde Aufwendungen entstanden sind, erfasst. Hierzu gehören z. B. Lizenzen, DV-Software und Konzessionen sowie Leitungs- und Wegerechte. Die Gemeinde Ascheffel hat keine immateriellen Vermögensgegenstände im Bestand.

1.2 Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauernd, d. h. länger als ein Jahr, der Aufgabenerfüllung der Gemeinde Ascheffel zu dienen. Bei der Erfassung des beweglichen Anlagevermögens wurden alle funktionsfähigen Vermögensgegenstände erfasst und bewertet. Die Gemeinde Ascheffel hat den Grundsatz der Einzelbewertung verfolgt und die Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich möglicher Abschreibungen bewertet. Abschreibungsdauern wurden grundsätzlich nach den Vorgaben der Abschreibungstabellen des Landes vorgenommen. Bei der Berechnung der Abschreibungsbeträge wurde grundsätzlich eine monatsgenaue Aufteilung der auf ein Jahr anfallenden Abschreibungen vorgenommen.

Entsprechend § 43(3) GemHVO-Doppik i.V.m. § 6 (2a) EStG wurde für ab dem Jahr 2008 beschaffte, abnutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die einer selbstständigen Nutzung fähig sind, ein so genannter Sammelposten gebildet, wenn die jeweiligen Anschaffungs- oder Herstellungskosten netto 150,00 €, aber nicht 1.000,00 € übersteigen. Da diese Sammelposten ab dem Jahr der Bildung und den vier folgenden Jahren mit jeweils einem Fünftel abzuschreiben sind, geht der Restwert der jeweiligen Sammelposten in die Schlussbilanz 2015 ein.

Vermögenswerte mit einem Restbuchwert von 1,00 € werden als Erinnerungswert geführt.

1.2.1 unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Im Rahmen der Bewertung im Rahmen der Eröffnungsbilanz sind die Flurstücke immer der Nutzungsart zugeschrieben worden, die überwiegt.

1.2.1.1 Grünflächen

Zu dieser Bilanzposition zählen Erholungsflächen, Parkanlagen oder sonstige Freizeit- und Erholungsflächen einschließlich der zugehörigen Oberflächengewässer, Naturschutzgebiete, Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Teiche, Seen, kleine Fließgewässer und Gräben, Fließgewässer und Flächen für Natur und Landschaft.

Grünflächen		01.01.2015	31.12.2015
			31.399,04 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

1.2.1.2 Ackerland

Hierzu zählt Grund und Boden, der landwirtschaftlich oder gartenbaulich kommerziell oder für eigene Zwecke genutzt wird, eingeschlossen ist der Grund und Boden, auf dem sich Obst- und Rebanlagen oder sonstige Pflanzungen befinden.

Ackerland		01.01.2015	31.12.2015
			27.358,02 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

1.2.1.3 Wald, Forsten

Diese Bilanzposition umfasst Grund und Boden, der forstwirtschaftlich kommerziell oder für eigene Zwecke genutzt wird (in der Regel identisch mit Wald im Sinne des Waldgesetzes) und Erholungswald mit nicht wirtschaftlich genutztem Baumbestand (i.d.R. kein Wald im Sinne des Waldgesetzes).

Wald, Forsten		01.01.2015	31.12.2015
			2.873,92 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

1.2.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke

In dieser Bilanzposition sind größtenteils die unbebauten Grundstücke der Bebauungsgebiete Nordende und Straßberg erfasst.

Sonstige unbebaute Grundstücke		01.01.2015	31.12.2015
			149.845,83 €
Zugänge	2.479,40 €	-58.594,51 €	
Abgänge (Verkauf)	-61.073,91 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Der Zugang resultiert aus einer erforderlich gewordenen weiteren Vermessung. Die Abgänge sind durch den Verkauf von Baugrundstücken entstanden. Hier gebucht werden nur die Abgänge der Buchwerte der Grundstücke; der aus dem Verkauf entstandene Gewinn in Höhe von 28.476,09 wird zudem als Ertrag gebucht.

1.2.2 bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Hierbei handelt sich um Flächen, auf denen bauliche Anlagen stehen oder auf denen bauliche Anlagen zulässig sind. Bei den bebauten Grundstücken ist das Verbindungselement zwischen Gebäuden und Grund und Boden in der Anlagenbuchhaltung der Standort. Das unter 1.2.1. erläuterte Vorgehen findet für die bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte ebenfalls Anwendung.

1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen

Hierunter wird das Grundstück für den Kindergarten bilanziert. Das Gebäude selbst befindet sich bereits im wirtschaftlichen Eigentum der AöR „Kinderbetreuung in den Hüttener Bergen“. Bezüglich des Grundstückes bestehen Vertragsverhandlungen mit dem Ziel, das Grundstück an die AöR zu veräußern. Die Veräußerung ist im Jahr 2016 vorgesehen. Auf dem Grundstück befindet sich zudem das ehem. Lehrerwohnhaus, welches sich im wirtschaftlichen Eigentum des Amtes (der Schulträgergemeinden) befindet.

Grund und Boden bei Kinder- und Jugendeinrichtungen		01.01.2015	31.12.2015
			39.320,88 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

1.2.2.2 Schulen

Unter dieser Bilanzposition werden Grundstücke und Gebäude für Schulen bilanziert. Da sich auf dem betreffenden Flurstück auch der Sportplatz, ein Spielplatz und das Feuerwehrgerätehaus mit BBS befinden, wurde das Grundstück komplett bei Bilanzposition 1.2.2.4 erfasst.

1.2.2.3 Wohnbauten

Unter dieser Bilanzposition werden z. B. Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, Dienstwohnungen, landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Gebäude zu Wohnzwecken erfasst. Die Gemeinde Ascheffel besitzt ein Rentnerwohnhaus.

Grund und Boden bei Wohnbauten		01.01.2015	31.12.2015
			10.662,40 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten		01.01.2015	31.12.2015
			44.242,49 €
Zugänge	0,00 €	-1.288,82 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-1.288,82 €		

1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

In dieser Position werden Grund- und Boden für: Feuerwehrgerätehaus, Sportplatz, Schule, Spielplatz bei Schule, Schießstand Baumgarten, Polizeigebäude und Bauhof bilanziert.

Grund und Boden mit sonst. Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgeb.		01.01.2015	31.12.2015
			152.709,14 €
Zugänge	19,00 €	19,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Im wirtschaftlichen Eigentum der Gemeinde befinden sich zudem folgende Gebäude: Feuerwehrgerätehaus, Polizeigebäude und Bauhof.

Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonst. Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäuden		01.01.2015	31.12.2015
			289.134,03 €
Zugänge	2.255,17 €	-5.078,95 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-7.334,12 €		

Die Zugänge resultieren aus der neu gestalteten Parkplatzfläche am Polizeigebäude.

1.2.3. Infrastrukturvermögen

1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Diese Bilanzposition umfasst den Grund und Boden für Brücken und Tunnel, Gleise, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Straßen/Wege/Plätze, Spielplätze und sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens (z.B. Wasserversorgung)

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens		01.01.2015	31.12.2015
			458.163,34 €
Zugänge	135,42 €	135,42 €	
Abgänge (Verkauf)	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

1.2.3.2 Brücken und Tunnel

Die Gemeinde Ascheffel hat im Zuge der Herstellung des Wanderweges am Mühlenweg eine Brücke hergestellt.

Brücken und Tunnel		01.01.2015	31.12.2015
			618,42 €
Zugänge	0,00 €	-80,66 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-80,66 €		

1.2.3.3 Gleisanlagen und Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen

Die Gemeinde Ascheffel besitzt keine Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen.

1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

Die Gemeinde Ascheffel verfügt über Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen. Die Daten zum 01.01.2015 sind aus der Nebenbuchhaltung/Anlagenbuchhaltung für die Gebührenkalkulation entnommen.

Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		01.01.2015	31.12.2015
		1.992.775,91 €	2.023.141,99 €
Zugänge	4.001,29 €	30.366,08 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	92.977,67 €		
Abschreibungen	-66.612,88 €		

Die Zugänge sind durch einen neuen Hausanschluss und eine neue Pumpe entstanden. Die Umbuchungen resultieren aus der Aktivierung der Anlage in Bau für den B-Plan Nr. 6 (Straßberg). Hier wurden 30.773,45 € für den Schmutzwasserbereich und 62.204,22 € für den Regenwasserbereich aktiviert.

1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Zu dieser Bilanzposition zählen Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen. Aber auch die Straßenbeleuchtung, Wanderwege und Verkehrsschilder sind hier zu buchen. Sämtliche Bauten des Infrastrukturvermögens werden ohne Grund und Boden erfasst und bewertet (Grund und Boden siehe Bilanz-Position 1.2.3.1). Bei der Gemeinde Ascheffel sind alle Straßen, Wege und Plätze über eine eindeutige Straßenbezeichnung erfasst.

Durch Ersatzbewertung wurden im Rahmen der Eröffnungsbilanz auch für Straßen, die im Rahmen von Erschließungsmaßnahmen von Erschließungsträgern hergestellt wurden, die Herstellungskosten ermittelt. Hierfür wurde auf der Passivseite ein Sonderposten in entsprechender Höhe gebildet.

Die Reparatur von Winterschäden an den Straßenkörpern ist nicht zu bilanzieren, da es sich um Erhaltungsaufwand handelt. Die im Rahmen von Reparaturen erhaltenen Zuweisungen sind als Zuweisungen bzw. Zuschüsse zu laufenden Zwecken zu sehen. Die Zuweisungen bzw. Zuschüsse werden ebenfalls nicht bilanziert.

Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		01.01.2015	31.12.2015
		540.666,26 €	973.781,61 €
Zugänge	158.467,96 €	433.115,35 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	326.535,03 €		
Abschreibungen	-51.887,64 €		

Die Zugänge sind durch den Endausbau im B-Plan Nr. 7 (Nordende), durch die Erneuerung des Holzkoppelweges und durch die Herstellung der Straßenbeleuchtung in den B-

Plänen Nr. 6 und Nr. 7 entstanden. Die Umbuchungen resultieren ebenfalls aus der Aktivierung der Anlage in Bau für die B-Pläne Nr. 6 und Nr. 7.

1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Hierzu zählen die Wasserversorgung und eigene Löschwasserstellen/Hydranten, die Buswartehäuschen sowie der Pavillon der Gemeinde Ascheffel.

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens		01.01.2015	31.12.2015
			294.211,96 €
Zugänge	17.191,16 €	6.596,06 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-10.595,10 €		

Die Zugänge resultieren aus der Herstellung eines Hausanschlusses (Wasser) sowie der Herstellung des Pavillons am Dorfplatz.

1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

Die Gemeinde Ascheffel hat keine Bauten auf fremdem Grund und Boden errichtet.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Die Gemeinde Ascheffel besitzt keine Kunstgegenstände oder Kulturdenkmäler.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen und Fahrzeuge

Zu den Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeugen zählen u. a. Personen- und Lastkraftwagen, Anhänger, Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft, Werkzeugmaschinen, medizinische Geräte, Geräte der Optik, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, Feuerwehrfahrzeuge, Rettungswagen, Kehrmaschinen, Schneepflüge, Bagger und Traktoren, Heizungsanlagen, Photovoltaikanlagen.

Kto. 0700000 - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		01.01.2015	31.12.2015
			36.363,60 €
Zugänge	0,00 €	-12.754,49 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-12.754,49 €		

Kto. 0791000 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (vor 2011)		01.01.2015	31.12.2015
			48,00 €
Zugänge	0,00 €	-48,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-48,00 €		

Kto. 0791011 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2011)		01.01.2015	31.12.2015
			43,00 €
Zugänge	0,00 €	-43,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-43,00 €		

Kto. 0791012 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2012)		01.01.2015	31.12.2015
			4.391,88 €
Zugänge	0,00 €	-2.195,92 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-2.195,92 €		

Kto. 0791013 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2013)		01.01.2015	31.12.2015
			2.264,74 €
Zugänge	0,00 €	-754,91 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-754,91 €		

Kto. 0791014 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2014)		01.01.2015	31.12.2015
			3.602,13 €
Zugänge	0,00 €	-900,54 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-900,54 €		

Kto. 0791015 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2015)		01.01.2015	31.12.2015
			0,00 €
Zugänge	812,89 €	650,31 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-162,58 €		

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Vermögensgegenstände, die zur Ausstattung dienen und nicht Teil der technischen Anlagen sind, gehören zur Betriebsausstattung. Zur Geschäftsausstattung gehören Vermögensgegenstände, die dem Verwaltungsbereich zuzuordnen sind.

Kto. 080000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA)		01.01.2015	31.12.2015
		2.755,03 €	3.825,10 €
Zugänge	1.498,00 €	1.070,07 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-427,93 €		

Kto. 0891000 - Sammelposten für BGA (vor 2011)		01.01.2015	31.12.2015
		17,00 €	0,00 €
Zugänge	0,00 €	-17,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-17,00 €		

Kto. 0891012 - Sammelposten für BGA (2012)		01.01.2015	31.12.2015
		139,60 €	69,80 €
Zugänge	0,00 €	-69,80 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-69,80 €		

Kto. 0891014 - Sammelposten für BGA (2014)		01.01.2015	31.12.2015
		783,19 €	587,39 €
Zugänge	0,00 €	-195,80 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-195,80 €		

Kto. 0891015 - Sammelposten für BGA (2015)		01.01.2015	31.12.2015
		0,00 €	3.477,38 €
Zugänge	4.346,72 €	3.477,38 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-869,34 €		

1.2.8 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Geleistete Anzahlungen beinhalten die geldlichen Vorleistungen auf noch schwebende Geschäfte bzw. auf noch zu erhaltende Sachanlagen. Unter Anlagen im Bau sind die Anzahlungen zu aktivieren, die für bis zum Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellte Investitionen in Sachanlagen angefallen sind. Unter dieser Bilanzposition sind die noch nicht endgültig fertiggestellten Anlagen für die Erschließung der Baugebiete Nordende und Straßberg gebucht.

geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		01.01.2015	31.12.2015
			419.512,70 €
Zugänge	0,00 €	-419.512,70 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	-419.512,70 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Die zwischenzeitlich fertiggestellten Anlagen (Schmutzwasser, Regenwasser, Straßennetz) für die B-Pläne Nr. 6 und Nr. 7 wurden aktiviert und entsprechend umgebucht.

1.3 Finanzanlagen

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Gemeinde Ascheffel hält ein Stammkapital am Kommunalunternehmen AöR „Kinderbetreuung in den Hüttener Bergen“.

Anteilrechte an verbundenen Unternehmen		01.01.2015	31.12.2015
			4.308,60 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

1.3.2 Beteiligungen

Die Gemeinde Ascheffel besitzt keine Beteiligungen.

1.3.3 Sondervermögen

Bei der Gemeinde Ascheffel sind keine Treuhandvermögen zu verwalten und es werden keine Eigenbetriebe geführt.

1.3.4 Ausleihungen

Unter Ausleihungen werden ausschließlich Forderungen verstanden, welche gegen Hingabe von Kapital erworben wurden und dem Geschäftsbetrieb dauerhaft dienen sollen. Beispiele sind Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, Genossenschaftsanteile sowie langfristige Darlehen. Zu den Ausleihungen gehören auch partiarische Darlehen sowie stille Beteiligungen, soweit diese am Verlust nicht teilnehmen. Nicht zu den Ausleihungen gehören Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, selbst dann, wenn diese langfristig sind.

1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen

Die Gemeinde Ascheffel hat keine Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen getätigt.

1.3.4.2 sonstige Ausleihungen

Die Gemeinde Ascheffel hat keine sonstigen Ausleihungen getätigt.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Die Gemeinde Ascheffel besitzt keine Wertpapiere des Anlagevermögens.

2 Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

Als Vorräte werden alle auf Lager oder in Arbeit befindliche Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens erfasst, die für die Leistungserstellung oder als Erzeugnisse, Leistungen oder Waren für die Veräußerung vorgesehen sind. Nach § 48 Abs. 1 GemHVO-Doppik gliedern sich die Vorräte in Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren, geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte.

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Bei der Gemeinde Ascheffel ist kein Bestand an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zum Stichtag 31.12.2015 vorhanden.

2.1.2 Unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen

Unfertige Erzeugnisse und Leistungen sind in der Gemeinde Ascheffel nicht vorhanden.

2.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren

Fertige Erzeugnisse und Waren sind zum 31.12.2015 nicht vorhanden.

2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte

Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte sind zum 31.12.2015 nicht vorhanden.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen sind Ansprüche aufgrund eines Schuldverhältnisses an natürliche oder juristische Personen auf Übertragung von Geld, Gütern oder Dienstleistungen. Sowohl Forderungen als auch sonstige Vermögensgegenstände sind entsprechend ihrer Laufzeit dem Anlage- oder dem Umlaufvermögen zuzuordnen. Als Umlaufvermögen sind nicht dauerhafte Forderungen (Laufzeit < 1 Jahr) auszuweisen; mittel- bis langfristige Forderungen (ab 1 bis 5 Jahren bzw. > 5 Jahren) dagegen i. d. R. im Anlagevermögen.

Sonstige Vermögensgegenstände dienen als bilanzielle Auffangposition für alle Gegenstände, die keiner anderen Bilanzposition zuzuordnen sind (z. B. Steuererstattungs-, Schadenersatzansprüche, Vorschüsse, offene Zahlungen / Gutschriften an/durch Dritte).

Wertansätze

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit ihrem Nennwert anzusetzen. Bei zweifelhafter Werthaltigkeit oder konkret eingetretenen Wertverlusten sind aufgrund des Vorsichtsprinzips gem. § 39 (1) Nr. 3 GemHVO-Doppik zwingend Wertkorrekturen vorzunehmen. Bis 31.12.2015 erlassene oder niedergeschlagene Forderungen wurden abgeschrieben. Konkrete (Erlass) oder voraussichtlich uneinbringliche (Niederschlagung) Forderungen wurden insoweit berücksichtigt.

Dementsprechend erfolgte zum 31.12.2015 ggf. eine KER-Wertkorrektur der erwarteten Forderungsausfälle aufgrund einer Wertermittlung seitens der Amtskasse.

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Neben Forderungen aus Transfererträgen werden zu 2.2.1 auch Forderungen aus Verwaltungsgebühren, aus Benutzungsgebühren u. ä. Entgelten, aus zweckgebundenen Abgaben, aus sog. allgemeinen Zulagen (vom Bund o.a. Gemeinden), Konzessionsabgaben und Sonderposten gezeigt.

Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen		01.01.2015	31.12.2015
		7.938,91 €	13.791,72 €
Zugänge	6.858,72 €	5.852,81 €	
Abgänge (Zahlung)	-1.005,91 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Die Zugänge und Bestände zum 31.12.15 resultieren überwiegend aus nicht rechtzeitig gezahlten Konzessionsabgaben (Gas und Strom) sowie aus einer Ratenvereinbarung für den Verkauf eines Grundstückes. Aus Benutzungsgebühren bestehen lediglich Forderungen in Höhe von 149,72 €.

2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Diese Bilanzposition umfasst Forderungen aus Steuern u. ä. Abgaben wie Realsteuern, Anteile an Gemeinschaftssteuern, sonstige Gemeindesteuern, steuerähnliche Erträge (Bußgelder, Verspätungs-, Säumniszuschläge). Es werden auch Forderungen aus endgültig gewährten Zuwendungen und allgemeinen Umlagen aus Mitteln der EU, dem Bund, dem Land und anderer Gemeinden ausgewiesen (Schlüssel-, Fehlbetragszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen, Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke).

Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen		01.01.2015	31.12.2015
		4.331,76 €	6.834,02 €
Zugänge	6.256,32 €	2.502,26 €	
Abgänge (Zahlung)	-3.754,06 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Die Zugänge und Bestände zum 31.12.15 resultieren im Wesentlichen aus nicht rechtzeitig gezahlter Gewerbesteuer.

2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Aufgezeigt werden Forderungen aus Mieten und Pachten, aus dem Verkauf von Anlagevermögen u. ä., sonstige privatrechtliche Entgelte, Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen.

Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen		01.01.2015	31.12.2015
		212,77 €	0,00 €
Zugänge	0,00 €	-212,77 €	
Abgänge (Zahlung)	-212,77 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

2.2.4. Sonstige privatrechtliche Forderungen

Diese Position betrifft generell Forderungen aus sämtlichen umsatzsteuerpflichtigen Leistungen, aus Veräußerungen von Anlage- und Umlaufvermögen sowie aus Zinserträgen. Die Gemeinde Ascheffel hat zum 31.12.2015 keine Sonstigen privatrechtlichen Forderungen.

2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Unter Sonstige Vermögensgegenstände werden alle Gegenstände, die keiner anderen Bilanzposition zuzuordnen sind (z. B. Steuererstattungs-, Schadenersatzansprüche, Vorschüsse, offene Zahlungen / Gutschriften an/durch Dritte), geführt.

Sonstige Vermögensgegenstände		01.01.2015	31.12.2015
		0,00 €	12.389,02 €
Zugänge	12.389,02 €		12.389,02 €
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Es handelt sich hier überwiegend um Forderungen aus der Vorjahresabgrenzung (für Erträge), welche in der Folgebilanz „aufgelöst“ werden (11.952,63 €). Des Weiteren ist eine Forderung aus Vorsteuerabwicklung mit dem Finanzamt (436,39 €) enthalten.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Gemeinde Ascheffel hat keine Wertpapiere des Umlaufvermögens in ihrem Bestand.

2.4 Liquide Mittel

Die Kassengeschäfte der Gemeinde Ascheffel werden vom Amt Hüttener Berge als Einheitskasse geführt. Das Amt dient der amtsangehörigen Gemeinde quasi wie eine Bank. Die amtsangehörigen Gemeinden weisen in ihren Bilanzen daher eine entsprechende Forderungsposition als Unterkonto der liquiden Mittel (Konto 185) aus. Alle zahlungswirksamen Geschäftsvorfälle, die das Amt für die amtsangehörigen Gemeinden vornimmt, sind in deren Finanzrechnung zu buchen.

Kassenkredite hingegen werden bei der Gemeinde auf der Passiv-Seite als Verbindlichkeit gegenüber des Amtes (Konto 335) dargestellt.

Liquide Mittel		01.01.2015	31.12.2015
		319.583,80 €	462.330,45 €
Zugänge (Erhöhung)	142.746,65 €		142.746,65 €
Abgänge (Verringerung)	0,00 €		

Zum 31.12.2015 besteht somit eine Liquidität in Höhe von 462.330,45 €.

3 Aktive Rechnungsabgrenzung

aRAP zur Abgrenzung der Rechnungsperioden

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten dient zur periodengerechten Abgrenzung von Aufwendungen.

Die Gemeinde Ascheffel hat aRAP für die Aufwendungen des Jahres 2016 (und ggf. Folgejahre), die bereits im Jahr 2015 zahlungswirksam waren, gebildet.

aRAP zur Abgrenzung der Rechnungsperioden		01.01.2015	31.12.2015
		1.338,42 €	1.241,12 €
Zugänge (RAP für Aufwand 2016)	1.241,12 €	-97,30 €	
Abgänge (Auflösung RAP aus 2014)	-1.338,42 €		

aRAP für geleistete Zuweisungen und Zuschüsse

Nach § 40 Abs. 7 Satz 2 GemHVO-Doppik sind geleistete Zuweisungen und Zuschüsse für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren. Die aktivierten Zuschüsse und Zuweisungen sind jährlich entsprechend der Zweckbindungsfrist aufzulösen. Sofern keine Zweckbindungsfrist festgelegt wurde, erfolgt die Auflösung für die Anschaffung oder Herstellung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, Infrastrukturvermögen und Bauten auf fremdem Grund und Boden jährlich mit einem Satz von 4 % und bei Anschaffungen und Herstellung von anderen Vermögensgegenständen mit einem Satz von 10 %.

Die Gemeinde Ascheffel hat keine aRAP für geleistete Zuweisungen und Zuschüsse gebildet.

4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Ein als „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ ergibt sich bei der Gemeinde Ascheffel nicht.

PASSIVA

1 Eigenkapital

Das Eigenkapital ergibt sich aus der Summe der Allgemeinen Rücklage, der Sonderrücklage, der Ergebnissrücklage, eines vorgetragenen Jahresfehlbetrages und des Jahresüberschusses oder des Jahresfehlbetrages. Es stellt in der Eröffnungsbilanz eine Residualgröße (Restgröße) dar und ergibt sich der Höhe nach aus den Vermögenswerten abzüglich der Schulden.

1.1 Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage bestimmt sich aus der Differenz zwischen Aktiva und Passiva abzüglich des Betrags, der gesetzlich als Ergebnissrücklage ausgewiesen ist.

Allgemeine Rücklage		01.01.2015	31.12.2015
		2.166.818,40 €	2.126.566,84 €
Zugänge	0,00 €		
Abgänge	-40.251,56 €		-40.251,56 €

Der Abgang resultiert aus der anteiligen Umbuchung in den Sonderposten Gebührenaussgleich, der lt. Nachkalkulation für Schmutzwasser zum 31.12.2014 einen Stand in Höhe von 18.861,76 € und für Frischwasser zum 31.12.2014 einen Stand in Höhe von 27.427,53 € ausweist.

1.2 Sonderrücklage

Als Sonderrücklage sind nach § 25 GemHVO-Doppik

- Zuweisungen, die die Gemeinde für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen erhalten hat und die nicht aufgelöst werden
- die von Bauherrinnen und Bauherren anstatt der Herstellung von Stellplätzen geleisteten Mittel

zu erfassen.

Sobald die Mittel der Sonderrücklage zweckentsprechend verwendet worden sind, sind die Mittel in die Allgemeine Rücklage umzubuchen.

Die Gemeinde Ascheffel hat in der Vergangenheit keine Zuweisungen und Zuschüsse für kostenrechnende Einrichtungen erhalten. Die Gemeinde Ascheffel hat derzeit keine Sonderrücklage zu bilanzieren.

1.3 Ergebnissrücklage

In der Eröffnungsbilanz wurde eine Ergebnissrücklage in Höhe von 336.386,04 € (15 % der Allgemeinen Rücklage) eingestellt. Maßgeblich sind die §§ 25 und 26 GemHVO-Doppik. Die Ergebnissrücklage dient zur Deckung von Jahresfehlbeträgen. Jahresüberschüsse werden i.d.R. ebenfalls in die Ergebnissrücklage umgebucht. Der Ausgleich / die Umbuchung von Jahresfehlbeträgen / Jahresüberschüssen erfolgt im jeweiligen Folgejahr, also für das Jahr 2015 erstmalig in 2016.

Ergebnisrücklage		01.01.2015	31.12.2015
		325.022,76 €	318.985,03 €
Zugänge	0,00 €	-6.037,73 €	
Abgänge	-6.037,73 €		

Der Abgang resultiert aus der anteiligen Umbuchung in den Sonderposten Gebührenaussgleich, der lt. Nachkalkulation für Schmutzwasser zum 31.12.2014 einen Stand in Höhe von 18.861,76 € und für Frischwasser zum 31.12.2014 einen Stand in Höhe von 27.427,53 € ausweist.

Die Ergebnisrücklage entspricht somit unverändert	15,00%	der Allgemeinen Rücklage.
---	--------	---------------------------

Die Ergebnisrücklage muss mindestens 10 % und darf höchstens 25 % der Allgemeinen Rücklage betragen. Bei Unterschreitung der Mindesthöhe hat die Gemeinde eine Haushaltskonsolidierung vorzunehmen (siehe auch Lagebericht).

1.4 Vorgetragener Jahresfehlbetrag

Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital. Sie sind nach § 26 GemHVO-Doppik hier vorzutragen, soweit sie nicht durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden können. Jahresüberschüsse sind primär zum Ausgleich vorgetragener Jahresfehlbeträge zu verwenden. Soweit ein vorgetragener Jahresfehlbetrag nicht durch Jahresüberschüsse ausgeglichen werden kann, darf er nach fünf Jahren zu Lasten der allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden. Bei der Gemeinde Ascheffel ist kein vorgetragener Fehlbetrag zu bilanzieren.

1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Die Ergebnisrechnung der Gemeinde Ascheffel schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 36.101,18 € ab.

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		01.01.2015	31.12.2015
		0,00 €	36.101,18 €
Ergebnis des lfd. Jahres	36.101,18 €	36.101,18 €	
Umbuchung Ergebnis des Vorjahres	0,00 €		

Der Betrag ist im Jahr 2016 entsprechend des Beschlusses der Gemeindevertretung (§ 95 n Gemeindeordnung) umzubuchen.

1.6 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Ein als „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ ergibt sich bei der Gemeinde Ascheffel nicht.

2. Sonderposten

2.1 für aufzulösende Zuschüsse

Nach § 40 Abs. 5 GemHVO-Doppik sind erhaltene Zuschüsse und Zuweisungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen als Sonderposten zu passivieren und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufzulösen.

aufzulösende Zuschüsse		01.01.2015	31.12.2015
		32.192,05 €	41.613,07 €
Zugänge	12.921,40 €	9.421,02 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	-3.500,38 €		

Die Zugänge resultieren aus Spenden für den Spielmannszug der FF Ascheffel und für den Pavillon am Dorfplatz.

2.2 für aufzulösende Zuweisungen

aufzulösende Zuweisungen		01.01.2015	31.12.2015
		188.867,62 €	176.364,62 €
Zugänge	0,00 €	-12.503,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	-12.503,00 €		

Die aufzulösenden Zuweisungen für unterschiedliche Maßnahmen teilen sich auf die nachfolgenden Zuweisungsgeber auf:

Bund	37.557,28 €	33.476,95 €
Land	51.230,66 €	48.340,27 €
Kreis	100.079,68 €	94.547,40 €
Summe:	188.867,62 €	176.364,62 €

2.3 für Beiträge

Erhobene Beiträge für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen sind nach § 40 Abs. 6 GemHVO-Doppik als Sonderposten zu passivieren. Beiträge, die die Gemeinde für Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, erhoben hat, können entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer oder Leistungsmenge aufgelöst werden. Andere Beiträge sind entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufzulösen. Für unentgeltlich übernommene Anlagen (z.B. von Erschließungsträgern) wurde neben der Erfassung des Vermögens gleichzeitig ein Beitrag eingestellt.

2.3.1 aufzulösende Beiträge

Die Gemeinde Ascheffel hat aufzulösende Beiträge für das Produkt 54100 „Gemeindestraßen“ zu bilanzieren.

aufzulösende Beiträge		01.01.2015	31.12.2015
		404.079,72 €	512.595,06 €
Zugänge	129.210,00 €	108.515,34 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	-20.694,66 €		

Die Zugänge sind aus Ablösebeträgen / Erschließungsanteilen aus Grundstücksverkäufen entstanden.

2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge

Werden Beiträge nach § 40 Abs. 6 Satz 2 nicht aufgelöst, sind diese als „nicht aufzulösende Beiträge“ ausgewiesen. Die Gemeinde Ascheffel hat entsprechende Beiträge für die Produkte 53300 „Wasserversorgung“ und 53800 „Abwasserbeseitigung“ zu bilanzieren:

Nicht aufzulösende Beiträge		01.01.2015	31.12.2015
		755.406,08 €	761.537,28 €
Zugänge	6.131,20 €	6.131,20 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	0,00 €		

Die Zugänge sind aus Ablösebeträgen / Anschlussbeiträgen aus Grundstücksverkäufen bzw. aus Kostenerstattungen für Hausanschlüsse entstanden.

Die Beiträge teilen sich wie folgt auf:

Beiträge Wasserversorgung	189.204,46 €	192.335,66 €
Beiträge Abwasserbeseitigung	566.201,62 €	569.201,62 €
Summe:	755.406,08 €	761.537,28 €

2.4 für Gebührenaussgleich

Kostenüberdeckungen der kostenrechnenden Einrichtungen am Ende eines Kalkulationszeitraumes, die nach Kommunalabgabengesetz in den folgenden drei Jahren ausgeglichen werden müssen, sind als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen.

Gebührenaussgleich		01.01.2015	31.12.2015
		0,00 €	46.212,81 €
Zugänge (Zuführung)	641,43 €	46.212,81 €	
Abgänge (Entnahme)	-717,91 €		
Umbuchungen	46.289,29 €		

Die Umbuchung resultiert aus der nachträglichen Umverteilung aus der Allgemeinen Rücklage und der Ergebnissrücklage, da lt. Nachkalkulation für Schmutzwasser zum 31.12.2014 Gebührenüberschüsse in Höhe von 18.861,76 € und für Frischwasser zum 31.12.2014 in Höhe von 27.427,53 € vorhanden waren.

Die Zuführung resultiert aus dem Gebührenüberschuss für Schmutzwasser gemäß Nachkalkulation 2015. Die Entnahme erfolgt aufgrund des Unterschusses für Trinkwasser gemäß Nachkalkulation 2015.

Der Sonderposten für Gebührenaussgleich teilt sich wie folgt auf:

Gebührenaussgleich Wasserversorgung	(27.427,53 €)	26.709,62 €
Gebührenaussgleich Schmutzwasser	(18.861,76 €)	19.503,19 €
Gebührenaussgleich Regenwasser	(0,00 €)	0,00 €
Summe:	(46.289,29 €)	46.212,81 €

2.5 für Treuhandvermögen

Es werden bei der Gemeinde Ascheffel keine Treuhandvermögen verwaltet.

2.6 für Dauergrabpflege

Das Friedhofswesen wird im Amtsgebiet Hüttener Berge von den Ev.-Luth. Kirchengemeinden wahrgenommen. Daher erfolgt bei der Gemeinde Ascheffel keine Verwaltung von Grabdauerverhältnissen und -pflege.

2.7 für sonstige Sonderposten

Bei der Gemeinde Ascheffel sind keine sonstigen Sonderposten zu bilanzieren.

3 Rückstellungen

3.1 Pensionsrückstellungen

Pensionsrückstellungen sind die bilanzielle Darstellung der Verpflichtung zur Leistung zukünftig wahrscheinlich anfallender Pensionszahlungen und ähnlicher Versorgungsleistungen. Auch für Beihilfeverpflichtungen sind Rückstellungen zu bilden. Die Pensionsrückstellungen / Beihilferückstellungen werden beim Amt Hüttener Berge bilanziert und die amtsangehörigen Gemeinden über die Amtsumlage entsprechend belastet. Somit sind bei der Gemeinde Ascheffel keine Pensionsverpflichtungen / Beihilfeverpflichtungen zu bilanzieren.

3.2 Altersteilzeitrückstellung

Die Gemeinde Ascheffel hat keine Altersteilzeitrückstellung zu bilden.

3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten

Die Gemeinde Ascheffel besitzt Abwasserbeseitigungsanlagen und bildet entsprechende Rückstellungen für die Entschlammung der Kläranlage.

Rückstellung für Entschlammung		01.01.2015	31.12.2015
		17.988,45 €	19.988,45 €
Zugänge (Zuführung)	2.000,00 €	2.000,00 €	
Abgänge (Entnahme)	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		

3.4 Altlastenrückstellung

Die Gemeinde Ascheffel verfügt über keine altlastverdächtige Flächen. Es bedarf keiner Rückstellungsbildung.

3.5 Steuerrückstellung

Die GemHVO-Doppik verlangt den gesonderten Ausweis von Steuerrückstellungen. Diese Bilanzposition ist für die Gemeinde Ascheffel nicht einschlägig, weil sie in der Regel nicht Steuerschuldnerin, sondern Steuergläubigerin ist. Entsprechend kann dieser Bilanzposten im Wesentlichen nur die Rückzahlung von bereits vereinnahmten Steuern oder ähnlichen Erträgen beinhalten. Diese könnten z. B. aus einer Rechtsprechung oder einer Betriebsprüfung resultieren. Dies ist zurzeit nicht gegeben.

3.6 Verfahrensrückstellung

Verfahrensrückstellungen werden für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren gebildet. Derzeit sind keine Gerichtsverfahren bei der Gemeinde Ascheffel anhängig, die die Bildung einer Rückstellung erforderlich machen.

3.7 Finanzausgleichsrückstellung

Finanzausgleichsrückstellungen werden gebildet für zu erwartende Mehraufwendungen bei der Amtsumlage, Kreisumlage und ggf. der Finanzausgleichsumlage, die aufgrund von überdurchschnittlich hohen Gewerbesteuererträgen entstehen werden.

Für die Gemeinde Ascheffel sind keine Finanzausgleichsrückstellungen gebildet worden.

3.8 Instandhaltungsrückstellung

Instandhaltungsrückstellungen werden für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr innerhalb von drei Monaten nachgeholt werden, gebildet. Es wurde keine Instandhaltungsrückstellung gebildet.

3.9 Rückstellungen für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Sonstige Rückstellungen

Im Rahmen der Änderung vom 02.12.2014 wurde § 24 Satz 1 GemHVO-Doppik um die Rückstellungsart „Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist“ ergänzt. Diese Regelung umfasst auch solche Verbindlichkeiten, die für die Anschaffung von Vermögensgegenständen im abgelaufenen Haushaltsjahr entstanden sind. Der Vermögensgegenstand ist, sobald er der Gemeinde als zugegangen gilt, zu bilanzieren. Auf der Passivseite ist - sofern der Rechnungsbetrag feststeht - eine Verbindlichkeit einzubuchen. Sofern noch Ungewissheit bzgl. der Höhe besteht, ist für den ungewissen Teil eine Rückstellung zu bilden.

Sonstige Rückstellungen wurden auf Unternehmen und Einrichtungen beschränkt, die der Körperschaftssteuerpflicht unterliegen. Außerdem sind sonstige Rückstellungen nur dann zulässig, wenn ihre Bildung steuerrechtlich anerkannt ist.

Die Gemeinde Ascheffel hat zum 31.12.2015 keine Rückstellungen für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Sonstige Rückstellungen gebildet.

4 Verbindlichkeiten

4.1 Anleihen

Die Gemeinde Ascheffel hat keine Anleihen ausgegeben, um finanzielle Mittel am Kapitalmarkt anzuwerben. Es ist auch in Zukunft nicht damit zu rechnen, dass Anleihen ausgegeben werden.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind Geldbeträge von Dritten mit Zinsverpflichtung, die mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen werden. Diese Kredite müssen zur Finanzierung von Investitionen dienen.

4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen

Es sind keine Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen oder Sondervermögen im Bestand.

4.2.2 vom öffentlichen Bereich

Es sind folgende Verbindlichkeiten im Bestand:

Verbindlichkeiten aus Krediten vom öffentlichen Bereich		01.01.2015	31.12.2015
			715,83 €
Zugänge (Kreditaufnahmen)	0,00 €		
Abgänge (Tilgungen)	-143,16 €		-143,16 €
Umbuchungen	0,00 €		

4.2.3 vom privaten Kreditmarkt

Hierunter sind Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen, die nicht vom öffentlichen Bereich oder von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen oder Sondervermögen gewährt wurden, sondern von Banken und Kreditinstituten. Zu den Krediten vom privaten Kreditmarkt zählen in der Regel auch Kredite von der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) und der Investitionsbank Schleswig-Holstein.

Verbindlichkeiten aus Krediten vom privaten Kreditmarkt		01.01.2015	31.12.2015
			947.418,28 €
Zugänge (Kreditaufnahmen)	0,00 €		
Abgänge (Tilgungen)	-33.273,65 €		-33.273,65 €
Umbuchungen	0,00 €		

In dem Betrag ist ein kurzfristiges Darlehen zwecks Zwischenfinanzierung von Erschließungsmaßnahmen in Höhe von 521.600 € enthalten.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten

Kassenkredite werden bei der Gemeinde auf der Passiv-Seite als Verbindlichkeit gegenüber des Amtes (Konto 335) dargestellt.

Die Gemeinde Ascheffel hat keine Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten.

4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Es sind keine entsprechenden Verbindlichkeiten im Bestand.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Es handelt sich um Verpflichtungen aus Kauf-, Werk-, Miet-, Pacht-, und ähnlichen Verträgen, bei denen die Erbringung der eigenen Gegenleistung (Regelfall: Auszahlung) zum Bilanzstichtag aussteht. Die Gemeinde Ascheffel hat zum 31.12.2015 keine entsprechenden Verbindlichkeiten.

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Es handelt sich um Leistungen, die bewilligt aber noch nicht gezahlt sind. Im Rahmen der Umstellung vom kameralen auf das doppische Rechnungswesen wurde hier die fällige (negative) Gewerbesteuerumlage für das 4. Quartal 2014 nachgewiesen, um den Aufwand noch in dem kameralen Jahresabschluss zuordnen zu können. Künftig werden entsprechende Vorgänge über eine Vorjahresabgrenzung abgewickelt.

Verbindlichkeiten aus Transferzahlungen			01.01.2015	31.12.2015
			-735,00 €	0,00 €
Zugänge	0,00 €	735,00 €		
Abgänge (Zahlung)	735,00 €			
Umbuchungen	0,00 €			

4.7 sonstige Verbindlichkeiten

Diese Position dient als bilanzielle Auffangposition für Verbindlichkeiten, die keiner der vorhergehenden Bilanzpositionen 4.1 - 4.6 zuzuordnen sind.

sonstige Verbindlichkeiten			01.01.2015	31.12.2015
			3.558,48 €	24.010,37 €
Zugänge	23.229,29 €	20.451,89 €		
Abgänge (Zahlung)	-2.777,40 €			
Auflösung Vorjahresabgrenzung	0,00 €			

Hier sind neben Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung (für Aufwendungen), welche in der Folgebilanz „aufgelöst“ werden (23.229,29 €), auch Verbindlichkeiten aus Sicherheitsbeträgen für Bauvorhaben und aus Mietkautionen aus Vermietung enthalten.

5 Passive Rechnungsabgrenzung

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten dient zur periodengerechten Abgrenzung von Erträgen.

Die Gemeinde Ascheffel hat folgende pRAP für die Erträge des Jahres 2016 (und ggf. Folgejahre), die bereits im Jahr 2015 zahlungswirksam waren, gebildet:

pRAP zur Abgrenzung der Rechnungsperioden		01.01.2015	31.12.2015
		284,10 €	0,00 €
Zugänge (RAP für Aufwand 2016)	0,00 €	-284,10 €	
Abgänge (Auflösung RAP aus 2014)	-284,10 €		

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

FIBU-Bilanzstruktur		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibung				Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibung im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	1. Anlagevermögen	8.675.302,08	191.422,72	61.289,62	0,00	8.805.435,18	4.171.399,57	156.238,53	0,00	4.327.638,10	4.477.797,08	4.503.902,51	0,00	0,00
02-09	1.2 Sachanlagen	8.675.302,08	191.422,72	61.289,62	0,00	8.805.435,18	4.171.399,57	156.238,53	0,00	4.327.638,10	4.477.797,08	4.503.902,51	1,77	50,85
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	211.476,81	2.679,40	61.273,91	0,00	152.882,30	0,00	0,00	0,00	0,00	152.882,30	211.476,81	0,00	100,00
021	1.2.1.1 Grünflächen	31.399,04	0,00	0,00	0,00	31.399,04	0,00	0,00	0,00	0,00	31.399,04	31.399,04	0,00	100,00
022	1.2.1.2 Ackerland	27.358,02	0,00	0,00	0,00	27.358,02	0,00	0,00	0,00	0,00	27.358,02	27.358,02	0,00	100,00
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	2.873,92	0,00	0,00	0,00	2.873,92	0,00	0,00	0,00	0,00	2.873,92	2.873,92	0,00	100,00
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	149.845,83	2.679,40	61.273,91	0,00	91.251,32	0,00	0,00	0,00	0,00	91.251,32	149.845,83	0,00	100,00
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	744.326,95	2.274,17	0,00	0,00	746.601,12	208.258,01	8.622,94	0,00	216.880,95	529.720,17	536.068,94	1,15	70,95
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	39.320,88	0,00	0,00	0,00	39.320,88	0,00	0,00	0,00	0,00	39.320,88	39.320,88	0,00	100,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten	112.530,40	0,00	0,00	0,00	112.530,40	57.625,51	1.288,82	0,00	58.914,33	53.616,07	54.904,89	1,14	47,64
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	592.475,67	2.274,17	0,00	0,00	594.749,84	150.632,50	7.334,12	0,00	157.966,62	436.783,22	441.843,17	1,23	73,43
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	6.998.572,41	178.338,20	15,71	420.986,04	7.597.880,94	3.712.136,52	129.176,28	0,00	3.841.312,80	3.756.568,14	3.286.435,89	1,70	49,44
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	458.163,34	135,42	0,00	0,00	458.298,76	0,00	0,00	0,00	0,00	458.298,76	458.163,34	0,00	100,00
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.613,27	0,00	0,00	0,00	1.613,27	994,85	80,66	0,00	1.075,51	537,76	618,42	4,99	33,33
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	3.292.890,85	3.610,01	0,00	93.368,95	3.389.869,81	1.300.114,94	66.612,88	0,00	1.366.727,82	2.023.141,99	1.992.775,91	1,96	59,68
045	1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	2.727.786,06	158.467,96	0,00	326.535,03	3.212.789,05	2.187.119,80	51.887,64	0,00	2.239.007,44	973.781,61	540.666,26	1,61	30,30
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	518.118,89	16.124,81	15,71	1.082,06	535.310,05	223.906,93	10.595,10	0,00	234.502,03	300.808,02	294.211,96	1,97	56,19
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	286.587,79	812,89	0,00	0,00	287.400,68	239.874,44	16.859,44	0,00	256.733,88	30.666,80	46.713,35	5,86	10,67

Legende: 1 - Spalte 7./ Spalte 11, 2 - Umbuchung von einer Anlageklasse in eine andere, 3 Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen, 4 - (Spalte 9 * 100) : Spalte 7, 5 - (Spalte 12 * 100) : Spalte 7,9 - inkl. Umbuchungen
 alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Spalte 1 - Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

FIBU-Bilanzstruktur		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibung				Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres 1)	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen 2)	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibung im Haushaltsjahr 3)	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz 4)	Durchschnittlicher Restbuchwert 5)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.825,42	7.318,06	0,00	-1.473,34	20.670,14	11.130,60	1.579,87	0,00	12.710,47	7.959,67	3.694,82	7,64	38,50
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	419.512,70	0,00	0,00	-419.512,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	419.512,70	0,00	0,00
	Summe AKTIVA	8.675.302,08	191.422,72	61.289,62	0,00	8.805.435,18	4.171.399,57	156.238,53	0,00	4.327.638,10	4.477.797,08	4.503.902,51	1,73	51,19
	23.2. Sonderposten	1.779.689,12	148.604,60	342,00	0,00	1.927.951,72	399.143,65	36.698,04	0,00	435.841,69	1.492.110,03	1.380.545,47	1,74	51,12
231	2.1 aufzulösende Zuschüsse	32.911,83	13.263,40	342,00	0,00	45.833,23	719,78	3.500,38	0,00	4.220,16	41.613,07	32.192,05	7,63	90,79
232	2.2 aufzulösende Zuweisungen	381.955,69	0,00	0,00	0,00	381.955,69	193.088,07	12.503,00	0,00	205.591,07	176.364,62	188.867,62	3,27	46,17
233	2.3 für Beiträge	1.364.821,60	135.341,20	0,00	0,00	1.500.162,80	205.335,80	20.694,66	0,00	226.030,46	1.274.132,34	1.159.485,80	1,37	84,93
2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	609.415,52	129.210,00	0,00	0,00	738.625,52	205.335,80	20.694,66	0,00	226.030,46	512.595,06	404.079,72	2,80	69,39
2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	755.406,08	6.131,20	0,00	0,00	761.537,28	0,00	0,00	0,00	0,00	761.537,28	755.406,08	0,00	100,00
	Summe PASSIVA	1.779.689,12	148.604,60	342,00	0,00	1.927.951,72	399.143,65	36.698,04	0,00	435.841,69	1.492.110,03	1.380.545,47	1,74	54,22



1	Art der Forderungen 2	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	13.791,72	13.791,72	0,00	0,00	7.938,91
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	6.834,02	6.834,02	0,00	0,00	4.331,76
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	212,77
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	12.389,02	12.389,02	0,00	0,00	0,00
	Summe	33.014,76	33.014,76	0,00	0,00	12.483,44

*** Ende der Liste "Forderungsspiegel" ***



1	Art der Verbindlichkeiten 2	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
3	4	5	6	7		
30	4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	914.717,30	528.165,05	22.184,43	364.367,82	948.134,11
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	572,67	0,00	572,67	0,00	715,83
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	914.144,63	528.165,05	21.611,76	364.367,82	947.418,28
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-735,00
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	24.010,37	24.010,37	0,00	0,00	3.558,48
	Summe	938.727,67	552.175,42	22.184,43	364.367,82	950.957,59
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in Bilanzposition 4.4 enthalten.					
	Schulden der Sondermögen mit Sonderrechnung					
	Sondervermögen 1					
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Sondervermögen 2					
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitspiegel" ***

Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, andere Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen, Wasser- und Bodenverbände

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)			Jahresergebnis ¹	
				Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Jahr	in TEUR
				in TEUR	in TEUR	in TEUR		
1	2	3	4	5	6	7		8
I. Sondervermögen								
1)								
2)								
II. Zweckverbände								
1)								
2)								
III. Gesellschaften								
1)								
2)								
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO								
1)								
2)								
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ								
1) AöR KiTa Hüttener Berge	25	4	16					
2)								
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen								
1)								
2)								

Nachrichtlich:

Mitgliedschaften in Wasser- und Bodenverbänden

¹ Jahresergebnis des letzten Geschäftsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt



II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
54100	Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung	2.604,21	0,00	2.604,21
Summe		2.604,21	0,00	2.604,21

*** Ende der Liste "Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen" ***

Übersicht der Mitgliedschaften

Die Gemeinde Ascheffel ist Mitglied in nachfolgend aufgeführten Vereinen und Verbänden:

Produktsachkonto	Verein / Verband
11104.5429000	SHGT, Schleswig-H. Gemeindetag
12600.5317000	Kameradschaftskasse „Sterbekasse“ der FF im Kreis RD-Eck
12600.5429000	Kreisfeuerwehrverband
27200.5457000	Fahrbücherei
28100.5429000	Verein für Kunst und Kultur
	Verein zur Förderung des Umweltschutzes
	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
	Heimatgemeinschaft
41200.5457000	Allgemeine soziale Arbeit Kirchengemeinde
55100.5429000	Naturparkverein
55200.5313000	Wasser- und Bodenverbände



Produktübersicht - Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Pos.	Inhalt	alle Produkte	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
		1	11100	11104	11111	11112	11113
		Gesamtübersicht aller Produkte	Gemeindeorgane	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	Allgemeines Grundvermögen	Mietwohnungen Küsterkoppel	Mieten Polizeigebäude
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	647.955,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	329.623,38	0,00	0,00	797,83	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	159.810,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	33.895,41	23,47	0,00	1.280,00	19.357,68	10.122,22
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.096,18	162,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige ordentliche Erträge	65.972,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= ordentliche Erträge	1.240.353,45	185,47	0,00	2.077,83	19.357,68	10.122,22
11	Personalaufwendungen	47.929,21	632,18	468,61	0,00	0,00	0,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.831,54	4.069,96	0,00	306,95	7.487,19	6.353,87
14	+ bilanzielle Abschreibungen	156.409,13	0,00	0,00	1.166,76	1.428,65	1.880,29
15	+ Transferaufwendungen	693.620,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	202.526,17	17.538,82	2.975,85	249,95	176,51	115,64
17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	= ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.191.316,90	22.240,96	3.444,46	1.723,66	9.092,35	8.349,80
19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	49.036,55	-22.055,49	-3.444,46	354,17	10.265,33	1.772,42
20	+ Finanzerträge	878,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	13.813,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-12.935,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 19 und 22)	36.101,18	-22.055,49	-3.444,46	354,17	10.265,33	1.772,42
24	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 24 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 23 und 26)	36.101,18	-22.055,49	-3.444,46	354,17	10.265,33	1.772,42
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.969,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.969,54	0,00	0,00	0,00	0,00	607,85
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	36.101,18	-22.055,49	-3.444,46	354,17	10.265,33	1.164,57

Nachrichtlich:

+/- Kalkulatorische Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
----------------------------	------	------	------	------	------	------



Produktübersicht - Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Pos.	Inhalt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
		53800	53801	54100	55100	55200	55400
		Abwasserbeseitigung	Kleineinleiterabgabe	Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung	Park- u. Gartenanlagen, öff. Grünflächen, Wanderwege u. Naturpark	Gewässer / Wasserläufe	Naturschutz u. Landschaftspflege
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.409,47	0,00	10.414,03	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	91.982,47	89,50	20.694,66	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= ordentliche Erträge	94.391,94	89,50	32.308,69	0,00	0,00	0,00
11	Personalaufwendungen	1.612,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.000,29	0,00	11.369,83	153,78	0,00	0,00
14	+ bilanzielle Abschreibungen	66.612,88	0,00	51.818,14	320,76	0,00	0,00
15	+ Transferaufwendungen	15.975,98	89,48	0,00	0,00	2.107,33	0,00
16	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	9.737,20	0,00	0,00	491,00	0,00	50,00
17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	= ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	121.939,10	89,48	63.187,97	965,54	2.107,33	50,00
19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-27.547,16	0,02	-30.879,28	-965,54	-2.107,33	-50,00
20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 19 und 22)	-27.547,16	0,02	-30.879,28	-965,54	-2.107,33	-50,00
24	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 24 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 23 und 26)	-27.547,16	0,02	-30.879,28	-965,54	-2.107,33	-50,00
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.466,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.758,72	0,00	7.466,51	0,00	0,00	0,00
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-23.839,37	0,02	-38.345,79	-965,54	-2.107,33	-50,00

Nachrichtlich:

+/- Kalkulatorische Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
----------------------------	------	------	------	------	------	------



Produktübersicht - Teilergebnisrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Pos.	Inhalt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	
		57100	57300	57301	61100	61200	
		Gewerbegebiet B-6	Bauhof	Bürgerbegegnungsstätte (BBS)	Steuern, allgemeine Zuweisungen u. Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	647.955,86	0,00	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	312.528,00	0,00	
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.934,18	0,00	0,00	0,00	
7	+ sonstige ordentliche Erträge	17.876,49	0,00	0,00	0,00	1.208,00	
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	= ordentliche Erträge	17.876,49	2.934,18	0,00	960.483,86	1.208,00	
11	Personalaufwendungen	0,00	41.142,15	1.945,94	0,00	0,00	
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.158,33	1.823,94	0,00	0,00	
14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	13.199,87	52,60	0,00	0,00	
15	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	455.353,03	0,00	
16	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	727,47	367,30	0,00	190,00	
17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	= ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	61.227,82	4.189,78	455.353,03	190,00	
19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	17.876,49	-58.293,64	-4.189,78	505.130,83	1.018,00	
20	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	878,06	
21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	13.813,43	
21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.935,37	
23	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 19 und 22)	17.876,49	-58.293,64	-4.189,78	505.130,83	-11.917,37	
24	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26	= außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 24 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 23 und 26)	17.876,49	-58.293,64	-4.189,78	505.130,83	-11.917,37	
28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.503,03	0,00	0,00	0,00	
29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	17.876,49	-53.790,61	-4.189,78	505.130,83	-11.917,37	
Nachrichtlich:							
	+/- Kalkulatorische Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

*** Ende der Liste "Produktübersicht - Teilergebnisrechnung" ***



Produktübersicht - Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Seite : 57

Pos.	Inhalt	alle Produkte	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
		1	11100	11104	11111	11112	11113
		Gesamtübersicht aller Produkte	Gemeindeorgane	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	Allgemeines Grundvermögen	Mietwohnungen Küsterkoppel	Mieten Polizeigebäude
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9/16)	131.296,98	-21.958,19	-3.189,16	727,10	10.487,84	3.909,68
18	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	11.763,40	0,00	0,00	9.563,40	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäude	89.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	136.253,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Summe der investiven Einzahlungen	237.566,60	0,00	0,00	9.563,40	0,00	0,00
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.833,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.630,95	0,00	0,00	1.330,41	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	180.457,95	0,00	0,00	15.781,62	0,00	2.255,17
34	= Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33)	189.922,72	0,00	0,00	17.112,03	0,00	2.255,17
35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26/34)	47.643,88	0,00	0,00	-7.548,63	0,00	-2.255,17
35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	2.777,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	-2.777,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17,35, 35c und 35f)	176.163,46	-21.958,19	-3.189,16	-6.821,53	10.487,84	1.654,51
40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	33.416,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	= Saldo der Finanzierungstätigkeit	-33.416,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 36 und 43)	142.746,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44b	= Saldo der Teilfinanzrechnung	142.746,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktübersicht - Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Seite : 58

Pos.	Inhalt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
		11114	12600	12601	24300	27200	28100
		Liegenschaft ehem. Sportschützenverein H.-B.	Brandschutz	Jugendfeuerwehr Hüttener Berge	Sonstige schulische Aufgaben	Buchereien	Heimat- u. sonst. Kulturpflege
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9/16)	94,23	-14.654,20	-1.689,46	-217.566,98	-2.011,44	-393,87
18	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	19,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.405,90	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33)	19,00	2.405,90	0,00	0,00	0,00	0,00
35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26/34)	-19,00	-205,90	0,00	0,00	0,00	0,00
36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17,35, 35c und 35f)	75,23	-14.860,10	-1.689,46	-217.566,98	-2.011,44	-393,87



Produktübersicht - Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Pos.	Inhalt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
		33100	36110	36600	41200	42100	52201
		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	Einrichtungen der Jugendarbeit / Spielplätze	Allgemeine Soziale Arbeit (ASA)	Förderung des Sports	Erschließung Baugebiet Nr. 7 Nordende
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9/16)	-267,00	-131.474,12	-263,64	-1.015,21	-1.250,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.990,00
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	912,00
26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.902,00
29	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	1.158,31	0,00	0,00	0,00
34	= Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	1.158,31	0,00	0,00	0,00
35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26/34)	0,00	0,00	-1.158,31	0,00	0,00	46.902,00
36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17,35, 35c und 35f)	-267,00	-131.474,12	-1.421,95	-1.015,21	-1.250,00	46.902,00



Produktübersicht - Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Pos.	Inhalt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
		53100	53200	53300	53700	53800	53801
		Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	Wasserversorgung	Fäkalschlammabfuhr	Abwasserbeseitigung	Kleininleiterabgabe
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9/16)	17.032,38	1.237,39	15.100,79	31,81	47.631,65	0,02
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	3.131,20	0,00	3.000,00	0,00
26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	3.131,20	0,00	3.000,00	0,00
29	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.473,34	0,00
31	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	343,19	0,00	3.610,01	0,00
34	= Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33)	0,00	0,00	343,19	0,00	5.083,35	0,00
35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26/34)	0,00	0,00	2.788,01	0,00	-2.083,35	0,00
36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17,35, 35c und 35f)	17.032,38	1.237,39	17.888,80	31,81	45.548,30	0,02



Produktübersicht - Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Pos.	Inhalt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
		54100	55100	55200	55400	57100	57300
		Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung	Park- u. Gartenanlagen, öff. Grünflächen, Wanderwege u. Naturpark	Gewässer / Wasserläufe	Naturschutz u. Landschaftspflege	Gewerbegebiet B-6	Bauhof
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9/16)	-11.132,55	-644,78	-2.107,33	-50,00	0,00	-44.968,11
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	43.560,00	0,00
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	129.210,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Summe der investiven Einzahlungen	129.210,00	0,00	0,00	0,00	43.560,00	0,00
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	135,42	0,00	0,00	0,00	2.679,40	0,00
31	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	158.467,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33)	158.603,38	0,00	0,00	0,00	2.679,40	0,00
35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26/34)	-29.393,38	0,00	0,00	0,00	40.880,60	0,00
36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17,35, 35c und 35f)	-40.525,93	-644,78	-2.107,33	-50,00	40.880,60	-44.968,11



Produktübersicht - Teilfinanzrechnung 2015

Gemeinde: 03 Ascheffel

Seite :

62

Pos.	Inhalt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt		
		57301	61100	61200	61999		
		Bürgerbegegnungsstätten (BBS)	Steuern, allgemeine Zuweisungen u. Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	VV-Konten		
		EUR	EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4		
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9/16)	-4.133,07	505.849,57	-12.036,37	0,00		
29	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	262,99	0,00	0,00	0,00		
34	= Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33)	262,99	0,00	0,00	0,00		
35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26/34)	-262,99	0,00	0,00	0,00		
35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	2.777,40		
35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	-2.777,40		
36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17,35, 35c und 35f)	-4.396,06	505.849,57	-12.036,37	-2.777,40		
40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	33.416,81	0,00		
43	= Saldo der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	-33.416,81	0,00		
44	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 36 und 43)	0,00	0,00	-45.453,18	0,00		
44b	= Saldo der Teilfinanzrechnung	0,00	0,00	-45.453,18	0,00		

*** Ende der Liste "Produktübersicht - Teilfinanzrechnung"***



Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	2016 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	647.800,00	647.955,86	155,86	----
		<i>4011000 Grundsteuer A</i>	0,00	10.600,00	10.540,26	-59,74	----
		<i>4012000 Grundsteuer B</i>	0,00	102.400,00	102.454,02	54,02	----
		<i>4013000 Gewerbesteuer</i>	0,00	84.800,00	84.861,58	61,58	----
		<i>4021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	0,00	391.900,00	391.866,00	-34,00	----
		<i>4022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</i>	0,00	10.900,00	11.030,00	130,00	----
		<i>4032000 Hundesteuer</i>	0,00	11.000,00	11.000,00	0,00	----
		<i>4051000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich</i>	0,00	36.200,00	36.204,00	4,00	----
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	314.200,00	329.623,38	15.423,38	----
		<i>4111000 Schlüsselzuweisungen</i>	0,00	312.500,00	312.528,00	28,00	----
		<i>4148000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche</i>	0,00	700,00	1.092,00	392,00	----
		<i>4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen</i>	0,00	100,00	3.500,38	3.400,38	----
		<i>4162000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen</i>	0,00	900,00	12.503,00	11.603,00	----
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	129.300,00	159.810,46	30.510,46	----
		<i>4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte</i>	0,00	105.400,00	114.377,41	8.977,41	----
		<i>4321001 Benutzungsgebühr RW-beseitigung</i>	0,00	0,00	32,36	32,36	----
		<i>4321002 Benutzungsgebühr 2</i>	0,00	23.900,00	23.988,12	88,12	----
		<i>4371000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge</i>	0,00	0,00	20.694,66	20.694,66	----
		<i>4381000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich</i>	0,00	0,00	717,91	717,91	----
441	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	30.900,00	33.895,41	2.995,41	----
442							
446							
		<i>4411000 Mieten und Pachten</i>	0,00	28.700,00	30.759,90	2.059,90	----
		<i>4421000 Erträge aus dem Verkauf von Vorräten</i>	0,00	0,00	1,00	1,00	----
		<i>4461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Verw.-u. Betriebseinn.)</i>	0,00	2.200,00	3.134,51	934,51	----
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.500,00	3.096,18	596,18	----
		<i>4481000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen Land</i>	0,00	0,00	162,00	162,00	----
		<i>4482000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen Gemeinden (GV)</i>	0,00	0,00	434,18	434,18	----
		<i>4488000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen übrige Bereiche</i>	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	----
45	7	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	34.800,00	65.972,16	31.172,16	----
		<i>4511000 Konzessionsabgaben</i>	0,00	24.800,00	26.248,14	1.448,14	----
		<i>4521000 Erstattung von Steuern</i>	0,00	10.000,00	10.039,93	39,93	----
		<i>4541000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden</i>	0,00	0,00	28.476,09	28.476,09	----
		<i>4562500 Verspätungszuschläge</i>	0,00	0,00	60,00	60,00	----



Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014	2015	2015	2015	2016
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		4565200 Nachzahlungszinsen	0,00	0,00	1.148,00	1.148,00	----
	10	= ordentliche Erträge	0,00	1.159.500,00	1.240.353,45	80.853,45	----
50	11	Personalaufwendungen	0,00	48.589,50	47.929,21	-660,29	0,00
		5012000 Dienstaufwendungen und dgl. für Arbeitnehmer/innen	0,00	40.442,12	40.071,22	-370,90	0,00
		5032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer/innen	0,00	8.067,38	7.777,99	-289,39	0,00
		5041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	0,00	80,00	80,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	118.776,25	90.831,54	-27.944,71	0,00
		5211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	35.322,85	28.430,65	-6.892,20	0,00
		5211001 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	6.359,55	1.679,13	-4.680,42	0,00
		5241000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw..	0,00	46.436,82	40.331,10	-6.105,72	0,00
		5241001 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		5241002 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	4.924,02	0,00	-4.924,02	0,00
		5251000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	10.500,00	7.442,14	-3.057,86	0,00
		5261000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0,00	3.248,35	1.795,89	-1.452,46	0,00
		5262000 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0,00	164,85	0,00	-164,85	0,00
		5271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	4.454,44	3.742,20	-712,24	0,00
		5271001 Kosten für die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr	0,00	2.600,00	2.775,10	175,10	0,00
		5291000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	4.200,00	4.069,96	-130,04	0,00
		5291001 Veranstaltungen	0,00	565,37	565,37	0,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	84.100,00	156.409,13	72.309,13	0,00
		5711030 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	8.700,00	8.622,94	-77,06	0,00
		5711040 Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen	0,00	64.500,00	129.176,28	64.676,28	0,00
		5711070 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	10.900,00	16.945,24	6.045,24	0,00
		5711080 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	1.494,07	1.494,07	0,00
		5731660 Abschreibungen auf Forderungen aus sonstigem privatrechtlichem Leistungsentgelten	0,00	0,00	170,60	170,60	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	695.275,98	693.620,85	-1.655,13	0,00
		5311000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Land	0,00	16.075,98	16.065,46	-10,52	0,00
		5312000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	0,00	217.800,00	217.716,98	-83,02	0,00
		5313000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Zweckverbände	0,00	2.300,00	2.107,33	-192,67	0,00
		5317000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke private Unternehmen	0,00	700,00	674,05	-25,95	0,00



Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014	2015	2015	2015	2016
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		5318000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche	0,00	2.100,00	1.704,00	-396,00	0,00
		5318001 Zuschuss an den Musikzug der FF Ascheffel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		5341000 Gewerbesteuerumlage	0,00	17.500,00	16.630,00	-870,00	0,00
		5372001 Allgemeine Kreisumlage	0,00	267.500,00	267.461,40	-38,60	0,00
		5372003 Amtsumlage	0,00	171.300,00	171.261,63	-38,37	0,00
54	16	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	205.458,27	202.526,17	-2.932,10	0,00
		5411000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen: Personalnebenausgaben	0,00	131,97	137,60	5,63	0,00
		5421000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten -Aufwandsentschädigungen-	0,00	16.834,50	15.220,05	-1.614,45	0,00
		5421001 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten -Sitzungsgelder-	0,00	6.520,32	4.851,38	-1.668,94	0,00
		5429000 Inanspruchnahme von Rechten und Diensten- sonstige Aufwendungen	0,00	1.914,86	1.627,78	-287,08	0,00
		5431000 Geschäftsaufwendungen	0,00	3.057,65	3.027,23	-30,42	0,00
		5431002 Bücher und Zeitschriften, Gesetz-, Verordnung- u. Amtsblätter	0,00	43,54	0,00	-43,54	0,00
		5431003 Post- u. Fernmeldegebühren	0,00	765,63	607,73	-157,90	0,00
		5431004 Öffentliche Bekanntmachungen	0,00	143,49	0,00	-143,49	0,00
		5431005 Reisekosten	0,00	18,54	0,00	-18,54	0,00
		5431006 Sachverständigen, Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	6.005,33	6.084,05	78,72	0,00
		5431007 sonstige Geschäftsausgaben (Nachrufe, Kranzspenden, Kontoführungsgeb,...)	0,00	359,94	159,94	-200,00	0,00
		5441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	4.355,81	4.455,72	99,91	0,00
		5441001 Mini-Kaskoversicherung Eltern + Lehrer	0,00	7.469,56	7.469,56	0,00	0,00
		5441002 Grundwasserentnahmeabgabe	0,00	6.841,39	7.705,08	863,69	0,00
		5452000 Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit Gemeinden (GV)	0,00	13.600,00	12.141,63	-1.458,37	0,00
		5453000 Dienstleistungen Dritter (Personalkostenabrechnungen)	0,00	2.001,80	1.383,60	-618,20	0,00
		5455000 Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit verb. Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	131.500,00	131.474,12	-25,88	0,00
		5457000 Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit private Unternehmen	0,00	3.693,94	3.349,27	-344,67	0,00
		5482100 Erstattungszinsen	0,00	200,00	190,00	-10,00	0,00
		5491000 Aufwendungen aus der Zuführung von Rückstellungen für später entstehende Kosten	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00
		5498000 Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten	0,00	0,00	641,43	641,43	0,00
	17	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	1.152.200,00	1.191.316,90	39.116,90	0,00
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	0,00	7.300,00	49.036,55	41.736,55	0,00
46	19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	878,06	878,06	----



Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	2016 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		4617000 Zinserträge Kreditinstitute	0,00	0,00	878,06	878,06	----
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	14.000,00	13.813,43	-186,57	0,00
		5517000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,00	13.900,00	13.813,43	-86,57	0,00
		5592000 Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	-14.000,00	-12.935,37	1.064,63	0,00
	22	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-6.700,00	36.101,18	42.801,18	0,00
	26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-6.700,00	36.101,18	42.801,18	0,00
	48	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.700,00	11.969,54	4.269,54	----
		4811000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.700,00	11.969,54	4.269,54	----
	58	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.700,00	11.969,54	4.269,54	----
		5811000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.700,00	11.969,54	4.269,54	----
		= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	----

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014	2015	2015	2015	2016
1	2	3	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
			4	5	6	7	8
60	1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	647.800,00	645.507,60	-2.292,40	----
		6011000 Grundsteuer A	0,00	10.600,00	10.540,26	-59,74	----
		6012000 Grundsteuer B	0,00	102.400,00	102.320,64	-79,36	----
		6013000 Gewerbesteuer	0,00	84.800,00	81.665,63	-3.134,37	----
		6021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	391.900,00	392.856,00	956,00	----
		6022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	10.900,00	11.030,00	130,00	----
		6032000 Hundesteuer	0,00	11.000,00	10.891,07	-108,93	----
		6051000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	0,00	36.200,00	36.204,00	4,00	----
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	313.200,00	313.278,00	78,00	----
		6111000 Schlüsselzuweisungen	0,00	312.500,00	312.528,00	28,00	----
		6148000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	700,00	750,00	50,00	----
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	129.300,00	128.986,30	-313,70	----
		6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	105.400,00	104.983,49	-416,51	----
		6321001 Benutzungsgebühr 1	0,00	0,00	32,36	32,36	----
		6321002 Benutzungsgebühr 2	0,00	23.900,00	23.970,45	70,45	----
641	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	30.900,00	32.723,39	1.823,39	----
642							
646							
		6411000 Mieten und Pachten	0,00	28.700,00	29.587,88	887,88	----
		6421000 Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	0,00	0,00	1,00	1,00	----
		6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.200,00	3.134,51	934,51	----
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.500,00	3.096,18	596,18	----
		6481000 Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen Land	0,00	0,00	162,00	162,00	----
		6482000 Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen Gemeinden (GV)	0,00	0,00	434,18	434,18	----
		6488000 Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen übrige Bereiche	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	----
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	34.800,00	31.370,83	-3.429,17	----
		6511000 Konzessionsabgaben	0,00	24.800,00	18.269,77	-6.530,23	----
		6521000 Erstattungen von Steuern	0,00	10.000,00	10.039,93	39,93	----
		6521601 Erstattungen Vorsteuerforderung 7%	0,00	0,00	3.061,13	3.061,13	----
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	1.967,06	1.967,06	----
		6617000 Zinseinzahlungen Kreditinstitute	0,00	0,00	878,06	878,06	----
		6692200 Nachzahlungszinsen	0,00	0,00	1.089,00	1.089,00	----
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.158.500,00	1.156.929,36	-1.570,64	----
70	10	+ Personalauszahlungen	0,00	48.589,50	47.929,21	-660,29	0,00
		7012000 Dienstbezüge Arbeitnehmer/-innen	0,00	40.442,12	40.071,22	-370,90	0,00
		7032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer/-innen	0,00	8.067,38	7.777,99	-289,39	0,00
		7041000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	0,00	80,00	80,00	0,00	0,00



Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014	2015	2015	2015	2016
1	2	3	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
			4	5	6	7	8
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	118.776,25	92.054,26	-26.721,99	0,00
		<i>7211000 Auszahlungen für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</i>	0,00	41.682,40	29.908,67	-11.773,73	0,00
		<i>7241000 Auszahlungen für Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw..</i>	0,00	51.360,84	42.211,63	-9.149,21	0,00
		<i>7251000 Haltung von Fahrzeugen</i>	0,00	10.500,00	7.405,14	-3.094,86	0,00
		<i>7261000 Dienst- und Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände</i>	0,00	3.248,35	1.688,79	-1.559,56	0,00
		<i>7262000 Aus- und Fortbildung, Umschulung</i>	0,00	164,85	0,00	-164,85	0,00
		<i>7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen</i>	0,00	7.054,44	6.254,70	-799,74	0,00
		<i>7291000 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen</i>	0,00	4.765,37	4.585,33	-180,04	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	14.000,00	13.813,43	-186,57	0,00
		<i>7517000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute</i>	0,00	13.900,00	13.813,43	-86,57	0,00
		<i>7592000 Verzinsungen von Steuernachforderungen und Steuererstattungen</i>	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	695.275,98	682.733,87	-12.542,11	0,00
		<i>7311000 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land</i>	0,00	16.075,98	8.377,48	-7.698,50	0,00
		<i>7312000 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)</i>	0,00	217.800,00	217.716,98	-83,02	0,00
		<i>7313000 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände</i>	0,00	2.300,00	2.107,33	-192,67	0,00
		<i>7317000 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</i>	0,00	700,00	674,05	-25,95	0,00
		<i>7318000 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche</i>	0,00	2.100,00	1.672,00	-428,00	0,00
		<i>7341000 Gewerbesteuerumlage</i>	0,00	17.500,00	13.463,00	-4.037,00	0,00
		<i>7372001 Allgemeine Kreisumlage</i>	0,00	267.500,00	267.461,40	-38,60	0,00
		<i>7372003 Amtsumlage</i>	0,00	171.300,00	171.261,63	-38,37	0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	205.458,27	189.101,61	-16.356,66	0,00
		<i>7411000 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen</i>	0,00	131,97	137,60	5,63	0,00
		<i>7421000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit</i>	0,00	23.354,82	19.974,13	-3.380,69	0,00
		<i>7429000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten</i>	0,00	1.914,86	1.627,78	-287,08	0,00
		<i>7431000 Geschäftsauszahlungen</i>	0,00	10.394,12	8.469,26	-1.924,86	0,00
		<i>7441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle</i>	0,00	18.666,76	16.766,58	-1.900,18	0,00
		<i>7441602 Umsatzsteuerverbindlichkeit 19%</i>	0,00	0,00	3.829,91	3.829,91	0,00
		<i>7452000 Erstattung für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Gemeinden (GV)</i>	0,00	13.600,00	1.743,42	-11.856,58	0,00
		<i>7453000 Erstattung für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Zweckverbänden und dergl.</i>	0,00	2.001,80	1.383,60	-618,20	0,00
		<i>7455000 Erstattung für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit, verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen</i>	0,00	131.500,00	131.474,12	-25,88	0,00



Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014	2015	2015	2015	2016
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		7457000 Erstattung für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit, private Unternehmen	0,00	3.693,94	3.505,21	-188,73	0,00
		7482100 Erstattungsinsen	0,00	200,00	190,00	-10,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 bis 15)	0,00	1.082.100,00	1.025.632,38	-56.467,62	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9/16)	0,00	76.400,00	131.296,98	54.896,98	0,00
681	18	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	26.700,00	11.763,40	-14.936,60	----
		6812000 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00	----
		6818000 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	11.700,00	11.763,40	63,40	----
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	89.400,00	89.550,00	150,00	----
		6821029 Einzahlungen aus der Veräußerung von sonstigen unbebauten Grundstücken	0,00	89.400,00	89.550,00	150,00	----
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	23.800,00	136.253,20	112.453,20	----
		6881000 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	23.800,00	136.253,20	112.453,20	----
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	139.900,00	237.566,60	97.666,60	----
781	27	+ Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		7818000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, an übrige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	2.700,00	2.833,82	133,82	0,00
		7821029 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen unbebauten Grundstücken	0,00	2.700,00	2.679,40	-20,60	0,00
		7821034 Auszahlungen für den Erwerb von Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts und Betriebsgebäuden	0,00	0,00	19,00	19,00	0,00
		7821041 Auszahlungen für den Erwerb von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	135,42	135,42	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	6.900,00	6.630,95	-269,05	0,00
		7831080 Auszahlungen für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	3.000,00	2.971,34	-28,66	0,00
		7832079 Auszahlungen für den Erwerb von Sammelposten für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 150 Euro ohne Umsatzsteuer überschreiten, aber 1.000 Euro ohne Ums	0,00	900,00	812,89	-87,11	0,00
		7832089 Auszahlungen für den Erwerb von Sammelposten für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 150 Euro ohne Umsatzsteuer überschreiten, aber 1.000 Euro ohne Ums	0,00	3.000,00	2.846,72	-153,28	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	185.807,41	180.457,95	-5.349,46	2.604,21
		7851034 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden	0,00	2.200,00	2.255,17	55,17	0,00



Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
			2014	2015	2015	2015	2016
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		7852044 Auszahlungen für den Erwerb von Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	3.700,00	3.610,01	-89,99	0,00
		7852045 Auszahlungen für den Erwerb von Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsknotenpunkten	0,00	161.272,61	158.467,96	-2.804,65	-2.604,21
		7853046 Auszahlungen für den Erwerb von Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	18.634,80	16.124,81	-2.509,99	0,00
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 27 bis 33)	0,00	195.407,41	189.922,72	-5.484,69	2.604,21
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26/34)	0,00	-55.507,41	47.643,88	103.151,29	-2.604,21
772	35b	- Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	2.777,40	2.777,40	0,00
		7721320 Auszahlungen aus Überschüssen Vereine Jubiläum Ascheffel	0,00	0,00	2.777,40	2.777,40	0,00
	35c	= Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	-2.777,40	-2.777,40	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	0,00	20.892,59	176.163,46	155.270,87	-2.604,21
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	33.500,00	33.416,81	-83,19	0,00
		7922310 Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Gemeinden (GV) Laufzeit (mehr als 5 Jahre) Euro-Währung	0,00	200,00	143,16	-56,84	0,00
		7927310 Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Kreditinstitute Laufzeit (mehr als 5 Jahre) Euro-Währung	0,00	33.300,00	33.273,65	-26,35	0,00
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-33.500,00	-33.416,81	83,19	0,00
	44	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 36 und 43)	0,00	-12.607,41	142.746,65	155.354,06	-2.604,21
	44b	= Saldo der Finanzrechnung	0,00	-12.607,41	142.746,65	155.354,06	-2.604,21
	45	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	319.584,00	319.583,80	-0,20	0,00
		1850001 Forderungen aus dem Zahlungsverkehr gegenüber dem Amt (Einheitskasse)	0,00	0,00	319.583,80	319.583,80	0,00
		1889999 Plankonto liquide Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<Diverse>	0,00	319.584,00	0,00	-319.584,00	0,00
	46	= Liquide Mittel (Zeilen 44 und 45)	0,00	306.976,59	462.330,45	155.353,86	-2.604,21

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

----- Ende Jahresabschluss -----